

Pirnaer Anzeiger



**KRIMI
Nacht**

25.02.2012

„Kühlfach 4“
humorvoll-fantastische Gerichtskrimis
Buchlesung und Signierstunde mit Jutta Profijt
Beginn: 20 Uhr | Eintritt: 7 EURO

Stadtbibliothek Pirna | Dohnaische Straße 76 | 01796 Pirna | www.bibliothek-pirna.de
Tickets unter 03501/556 399 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen


STADTBIBLIOTHEK PIRNA

kulturundtourismus
gesellschaft **pirna mbH**

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt Pirna
mit den Ortsteilen
Birkwitz-Pratzschwitz
und Graupa sowie
der Gemeinde Dohma

Aus dem Inhalt

Seite 3
Ersatzbus in Copitz wird bis
3. März verlängert

Seite 3
Ausstellung im Pirnaer
Rathaus

Seite 8
Öffentliche
Bekanntmachungen

Seite 15
Beiträge zum „Markt der
Kulturen“ 2012 gesucht

**pirna**
Die Stadt
zur Sächsischen Schweiz

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1-2, 01796 Pirna
Tel.: 03501 556-0, Fax: 03501 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Internet: <http://www.pirna.de>

Bürgerbüro, Rathaus

Am Markt 1/2
Mo. 08:00 - 12:00 Uhr
Di. 08:00 - 19:00 Uhr
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 08:00 - 19:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 - 12:00 Uhr
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:30 Uhr
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:30 Uhr
Fr. geschlossen

Verwaltung allgemein:

Mo. nach Vereinbarung
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr
Fr. nach Vereinbarung

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Pratzschwitzer Str. 211
Do. 15:00 - 18:00 Uhr
Ortsvorsteher: Dieter Fuchs, Tel.: 527573

Ortschaft Graupa

Badstr. 3 (Turnhalle, Büro des TSV Graupa)
Di. 15:00 - 18:00 Uhr
Ortsvorsteher Gernot Heerde, Tel.: 548203

Stadtarchiv, Verwaltungsarchiv

Juri-Gagarin-Str. 17, Tel.: 468798, -799
Di. 09:00 - 15:00 Uhr
Do. 09:00 - 18:00 Uhr

Bauarchiv, Grohmannstr. 1, Tel.: 556-217
Nur nach Vereinbarung

Stadtteilbüro Copitz

Neu: Schillerstr. 35, Tel.: 467853
Do. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1B (Grundschule), Tel.: 710213
Do. 09:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.pirna.de!

Ersatzbus in Copitz wird bis 3. März verlängert

Sanierung der Hauptstraße pausiert winterbedingt

Seit Ende Januar bietet die Stadt anstelle der regulären Buslinie einen regelmäßigen Transfer zum Kauflandareal.

Nun wurde das kostenlose Angebot des Ersatzbusses bis zum 3. März verlängert. Von Montag bis Samstag fährt regelmäßig ein Kleinbus der Taxigenossenschaft Pirna zu den Zeiten 9:00, 10:30 und 15:00 Uhr von der bisherigen Bushaltestelle Lohmener Straße/Heinrich-Heine-Straße

zum Kauflandareal. Während der Bauphase gilt eine gesonderte Buslinienführung der OVPS. Derzeit ruhen die Bauarbeiten an der Hauptstraße aufgrund der winterlichen Temperaturen. Sobald es die Bedingungen zulassen, wird die Bautätigkeit unter Ausnutzung der Tageshelligkeit wieder aufgenommen.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

„Frauen hinterlassen Spuren - Leben und Beruf“

Ausstellung im Pirnaer Rathaus

Vom **1. bis 31. März 2012** präsentiert die Gleichstellungsbeauftragte der Großen Kreisstadt Pirna im Foyer des Pirnaer Rathauses die Wanderausstellung „Frauen hinterlassen Spuren - Leben und Beruf“.

Auf Roll-ups werden die Lebenswege von Frauen unterschiedlicher Alters- und Berufsgruppen vorwiegend aus dem ländlichen Raum vorgestellt. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf der Auseinandersetzung mit der Arbeits- und Lebenswelt; es werden Brüche in den Lebensläufen und Erwerbsbiografien deutlich aber auch die

gegenseitige Beeinflussung von Berufstätigkeit und Sorgearbeit für die Familie.

Die Ausstellung entstand im März 2011 im Rahmen eines Gesamtprojektes anlässlich des 100. Internationalen Frauentages. Projektträger waren die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und das Begegnungszentrum Hilda e. V. Parallel zur Ausstellung wurde eine gleichnamige Broschüre erarbeitet; in dieser werden 40 Frauen porträtiert.

Sandra Wels, Gleichstellungsbeauftragte

Selbstverteidigungskurse in Pirna

Nur noch wenige Plätze frei

Für die von der Gleichstellungsbeauftragten der Großen Kreisstadt Pirna organisierten Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse sind nur noch **vereinzelt** Plätze frei. Interessierte Frauen können sich gern für folgende Kurse anmelden:

1. Kurs: 5. März bis 21. März 2012, jeweils Montag und Mittwoch, in der Zeit von 18:30 bis 20:30 Uhr

2. Kurs: 16. April bis 3. Mai 2012, jeweils Montag und Donnerstag, in der Zeit von 18:30 bis 20:30 Uhr

Unter der Leitung eines erfahrenen Polizeitrainers werden den Teilnehmerinnen theoretische und praktische Verfahrens-

weisen gegenüber psychischen und physischen Angriffen vermittelt. Ziel der Kurse sind der Abbau und die Überwindung von Angst, Passivität und damit die Stärkung des Selbstvertrauens.

Veranstaltungsort ist das Ausbildungsobjekt der Polizei in Pirna-Zatschke, Arthur-Thiermann-Straße 66. Der Teilnehmerinnenbeitrag für den gesamten Kurs beträgt 10,00 Euro.

Anmeldung: **Stadtverwaltung Pirna Gleichstellungsbeauftragte**
Tel.: 03501 556-387, Fax: 03501 556-266
E-Mail: gleichstellung@pirna.de

Sandra Wels, Gleichstellungsbeauftragte

Neue Kurzzeitparkplätze an der Musikschule

Dreißig Minuten Parken auf der Straße „An der Gottleuba“ möglich

Am frisch sanierten Gebäude der Musikschule Sächsische Schweiz stehen nun gegenüber der Einfahrt drei Kurzzeitparkplätze zur Verfügung. Auf der Straße „An der Gottleuba“ besteht damit die Möglichkeit mit einer ausgelegten Parkscheibe kos-

tenlos für maximal 30 Minuten zu parken. Die Stadtverwaltung hatte diese Parkplätze nach Anregungen von Eltern der Musikschüler eingerichtet.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Baumaßnahme S 177 - Ausbau nördlich Pirna, Baumfällung

Landesamt für Straßenbau und Verkehr informiert

Als vorbereitende Leistung zur Realisierung von ca. 4,5 km Aus- und Neubau der S 177 zwischen dem Anschluss an die S 167 bei Pirna/Graupa und der Ortslage Wünschendorf wurden durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen (LASuV NL Meißen) Baumfällarbeiten beauftragt.

Die Fällarbeiten erstrecken sich über einen Bereich von ca. 2,3 km Länge im Ausbaubereich der S 177 beginnend an der Anschlussstelle Pirna/Graupa.

Im anschließenden Neubauabschnitt, der die Ortslage Bonnewitz südöstlich umgeht und nördlich Bonnewitz vor Wünschendorf wieder an die bestehende S 177 anbindet, sind im Gelände auf Teilflächen Fällarbeiten

erforderlich. Insbesondere bei den Arbeiten im Ausbaubereich sowie bei allen Annäherungen an öffentliche Verkehrsflächen sind Verkehrsraumeinschränkungen aus Gründen des Arbeitsschutzes und der Verkehrssicherheit zwingend erforderlich. In diesem Zusammenhang ist mit Wartezeiten an bauzeitlichen Lichtsignalanlagen zu rechnen.

Die Verkehrseinschränkungen werden auf das erforderliche Mindestmaß begrenzt und als Tagbaustellen betrieben.

Die Fällarbeiten werden am 13. Februar 2012 beginnen und bis zum 29. Februar 2012 abgeschlossen sein.

Anschließend erfolgt bis zum 30. April 2012 das Roden von Stubben und Wurzelwerk.

Mit Verkehrsbeeinträchtigungen ist vorwiegend während der Baumfällarbeiten zu rechnen.

Jedoch kann auch das Entfernen von Baumstubben unmittelbar am Fahrbahnrand sicherungstechnische Eingriffe in den fließenden Verkehr erforderlich machen.

Durch das vom LASuV, NL Meißen beauftragte Unternehmen werden die Anlieger gesondert von den jeweils konkreten Fällarbeiten und damit verbundenen Einschränkungen informiert.

Dipl.-Ing. Klaus-Peter Lechner, Landesamt für Straßenbau und Verkehr

Freiwillige Leistungen im sozialen Bereich vergeben

70.000 Euro Unterstützung für soziale Struktur in der Stadt Pirna

Der Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsausschuss beschloss in seiner Sitzung am 9. Februar die Vergabe von freiwilligen Leistungen im sozialen Bereich in Höhe von fast 70.000 Euro. So bekommen zum Beispiel die Musikschule Sächsische Schweiz e. V. ca. 22.000 Euro für ihre musikalische Arbeit. Insgesamt 474 Pirnaer Schüler besuchen derzeit die Angebote der Musikschule Sächsische Schweiz e. V. Das Soziokulturelle Zentrum Sonnenstein erhält für ihr Projekt

„Bürgerservice“ 16.800 Euro. Sie unterstützen Bürger bei der Wiedereingliederung in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt, geben Hilfestellung und Betreuung bei der Lösung sozialer Probleme im Wohnumfeld und verbessern des Zusammengehörigkeitsgefühls im Wohnumfeld. Der Bürgerservice ist ein nicht wegzudenkender Anlaufpunkt für die Fortführung der sozialen Betreuung im Stadtteil Sonnenstein.

Insgesamt 15 soziale Vereine erhalten für

ihre Projekte in der Kinder und Jugendarbeit Fördermittel in Höhe von 30.000 Euro. Schwerpunktmäßig verfolgen die meisten Projekte die Ziele, die Lebenskompetenz zu erhöhen, den Missbrauch von Alkohol, Nikotin, Rauschmittel sowie der Spielsucht entgegenzuwirken, die Generationen zusammenzuführen als auch das Heimatgefühl verstärkt zu entwickeln.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Vornamensstatistik für 2011 erschienen

Marie und Leon beliebteste Namen in Pirna

Laut aktueller Vornamensstatistik der in Pirna geborenen Kinder sind in diesem Jahr Marie und Leon die beliebtesten Vornamen. Insgesamt 472 Kinder bekamen einen Vornamen, 228 bekamen zwei und 24 bekamen drei. Ein Kind wurde mit mehr als drei Vornamen beschenkt.

Mädchen:

Name	Anzahl
1. Marie	19
2. Sophie	16
3. Emma, Lina, Mia, Sophia	8
4. Elisabeth, Laura, Lea, Leonie, Lilly	6
5. Anna, Johanna, Lena	5
6. Alina, Hannah, Lara, Luise, Luna, Maria, Melina, Stella	4
7. Amelie, Amy, Anni, Celine, Charlotte, Emely, Frieda, Helene	3

Jungen:

Name	Anzahl
1. Leon	13
2. Paul	10
3. Benjamin, Luca, Lukas, Max	9
4. Ben, Elias, Jonas	8
5. Alexander, Fabian, Franz, Oskar	7
6. Anton, Finn, Fritz, Richard	6
7. Lennox, Tobias	5
8. Andreas, Emil, Felix, Florian, John, Malte, Moritz, Nick, Nils, Pascal, Tim	4

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

„Farbige Momente“

Ausstellung von Kursteilnehmern der Volkshochschule in der Stadtwerke Pirna Galerie

Unter dem Titel „Farbige Momente“ präsentiert die Stadtwerke Pirna Galerie vom 31. Januar bis 27. April 2012 Malkunst von Kursteilnehmern der Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP).

„Farbige Momente“ erleben die Betrachter dieser Ausstellung. Die Motive wurden von den Teilnehmern der Kurse Malen und Zeichnen sowie Aquarell- und Pastelltechniken der Volkshochschule eingefangen und

festgehalten. „Farbe“ steht auch im Mittelpunkt der Arbeiten und zeigt sich in einer Vielzahl an Techniken und Einsatzmöglichkeiten.

Die Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. bietet vielfältige Mal- und Zeichenkurse im gesamten Landkreis an.

Zwei langjährige Dozenten für Malkurse wählten Arbeiten ihrer Kursteilnehmer aus den letzten Semestern für diese Ausstellung aus. Brigitta M. Arnold, Kursleiterin für Malen und Zeichnen in Pirna, und Peter

Schreyer, Kursleiter für Aquarell- und Pastelltechniken in Freital und Dippoldiswalde, präsentieren jeweils ein persönliches Werk als bereichernde Ergänzung der Ausstellung.

Die Ausstellung „Farbige Momente“ kann während der Geschäftszeiten der Stadtwerke Pirna GmbH, Seminarstraße 18 b, besichtigt werden: Montag bis Donnerstag 8:00 bis 18:00 Uhr, Freitag, 8:00 bis 16:00 Uhr.

Swetlana Irmscher, SWP

Gasversorgung Pirna GmbH führt Haustests im Stadtgebiet Pirna durch

Die Gasversorgung Pirna GmbH (GVP) führt seit dem 6. Februar 2012, für die Dauer der Frostperiode, Haustests im Stadtgebiet Pirna durch. Dabei kontrollieren Mitarbeiter der GVP und der beauftragten Firma SAG GmbH die Raumlufte der Kellerbereiche auch

von nicht gasversorgten Häusern, in deren Nähe Erdgasleitungen liegen. Zur Kontrolle der Raumlufte werden Gasspürgeräte eingesetzt. Die Bewohner werden gebeten, den Mitarbeitern der GVP und der beauftragten Firma den Zugang zu den Kellerräumen zu

gewähren. Die Mitarbeiter können sich entsprechend ausweisen. Es wird um Verständnis für diese wichtige Kontrollmaßnahme gebeten.

Swetlana Irmscher, SWP

Hoyerswerdaer Auszubildende absolvieren Praktikum bei der WGP

Austausch fester Bestandteil der Ausbildungspläne der Wohnungsunternehmen

Bei der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) sind derzeit zwei Auszubildende der Wohnungsbaugesellschaft mbH Hoyerswerda tätig.

Zeitgleich ist ein Auszubildender der WGP bei der Wohnungsbaugesellschaft in Hoyerswerda im Einsatz. Der Austausch von Auszubildenden ist mittlerweile fester Bestandteil der Ausbildungspläne beider Wohnungs-

unternehmen. Die Auszubildenden der Fachrichtung Immobilienkaufmann sollen im Rahmen eines dreiwöchigen Praktikums Erfahrungen in einem anderen Wohnungsunternehmen sammeln.

Sie lernen dabei jeweils die Aufbau- und Ablauforganisation der Unternehmen kennen und werden in das Tagesgeschäft vor Ort eingebunden.

Die WGP bildet regelmäßig Immobilienkaufleute und Kaufleute für Bürokommunikation aus. Für dieses Jahr ist die Auswahl der künftigen Auszubildenden noch nicht abgeschlossen.

Interessenten können sich noch gern bis zum 29.02.2012 bewerben.

Sören Sander, WGP

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

„Kühlfach – Betreten verboten!“

Geisterstunde zur Pirnaer Kriminacht am 25. Februar, 20:00 Uhr

Jutta Profijt präsentiert zur Pirnaer Kriminacht am 25. Februar ihren neuen „Kühlfach“-Krimi. Die Veranstaltung findet in der Pirnaer Stadtbibliothek statt und beginnt um 20:00 Uhr.

Es ist bereits der 4. Fall für den un-
toten Autoschieber Pascha, der seit
seiner Ermordung als Geist in der
Rechtsmedizin von Dr. Martin Gän-
sewein umherirrt.

„Kühlfach – Betreten verboten!“
heißt das 4. Buch, welches ebenso
wie die Vorgängerbände am Veran-
staltungsabend zum Kauf angebo-
ten wird. Dieses Mal soll „unser aller
Lieblingsgeist Pascha auf die nervi-
gen Seelen von vier Kindern aufpas-
sen, die bei einem Autounfall ver-
letzt und vorübergehend in ein
künstliches Koma versetzt wurden.
Außerdem ist die Fahrerin des Au-
tos, die Lehrerin der Kinder, spurlos
verschwunden ... na super, jetzt
habe ich die Brut am Hals“ (Quelle:
dtv Verlagstext), meint Pascha, der
dafür sorgen soll, dass die Seelen
der Kinder wieder in ihre Körper
schlüpfen. Und ganz nebenbei gilt
es natürlich, den vermeintlichen
Unfall aufzuklären. „Schräg, unter-
haltsam, schnoddrig.“ urteilt die
Zeitschrift „Brigitte“.

Die niederrheinische Autorin ist
Mitglied im „Syndikat“, einer
Gruppe deutschsprachiger Krimi-
Autoren. Sie erhielt 2010 den
Friedrich-Glauser-Preis für ihren
ersten Kühlfach-Krimi.

Tickets für diese unterhaltsame Kri-
minacht mit Jutta Profijt gibt es ab
sofort zu 7 Euro / erm. 6 Euro in der

Stadtbibliothek und im TouristSer-
vice Pirna. Der Einlass beginnt ab
19:30 Uhr.

In gewohnter Weise erwarten Sie
eine gastronomische Betreuung und
ein Buchverkauf mit der Möglichkeit
zum Signieren durch die Autorin.

**Schreibwerkstatt NATUR**

**Am 28. Februar in der
Stadtbibliothek Pirna**

Am Schreiben interessierte Erwach-
sene und Jugendliche treffen sich
wieder am Dienstag, den 28. Februar,
von 18:00 bis 20:30 Uhr im Go-
tischen Saal der Pirnaer Stadtbiblio-
thek. Zu Beginn wird der Leiter Jür-
gen Ritschel, am Beispiel des Schrift-
stellers Alfred Döblin, Elemente der
Beschreibungskunst erläutern. An-
schließend können die Teilnehmer
aus eigenen Texten lesen und sich
der Kritik der Zuhörer stellen.

Die Schreibwerkstatt ist ein gemein-
sames Projekt der Kultur- und Tou-
rismusgesellschaft Pirna und des
Nationalparkzentrums Bad Schand-
au. Sie findet jeden letzten Dienstag
im Monat statt.

**Vorlesestunde für
Bücherminis**

**Ab 29. Februar mit neuer
Anfangszeit**

Die offene „Vorlesestunde für Bü-
cherminis“ für Kinder von 2 bis 7
Jahren, wird ab Februar jeden letz-
ten Mittwoch im Monat ab 16:00
Uhr stattfinden.

Die ehrenamtlichen Vorlesepaten
der Pirnaer Stadtbibliothek lesen aus
verschiedenen Geschichten, die auf
das Alter der Kinder bezogen sind.
Durch das Vorlesen soll das Zuhören
und die Sprachfähigkeit der Kinder
geschult werden. Sie sollen Lust
auf's Lesen bekommen und die
Welt der Bücher für sich entdecken.

Der Eintritt ist frei. Für Gruppen
wird um Anmeldung unter der Ruf-
nummer 03501 556375 gebeten.
Die Ansprechpartnerin ist Nicole
Fritzsche.

Neu im Medienbestand

tiptoi® in der Stadtbibliothek

Seit diesem Jahr bietet die Pirnaer
Stadtbibliothek interaktive Kinder-
bücher an, die mit Hilfe von tiptoi®-
Stiften gelesen werden können.

Entwickelt wurde das System vom
Ravensburger-Verlag:

Das audiodigitale Lernsystem für
Bücher und Spiele – tiptoi® ist ein
innovatives Lernsystem, mit dem
Kinder die Welt spielerisch entde-
cken. Tippt das Kind mit dem Stift
auf ein Bild oder einen Text, erklin-
gen passende Geräusche, Sprache
oder Musik. Eine intelligente Elek-
tronik ermöglicht Kindern, Bücher
und Spiele völlig eigenständig im-
mer wieder neu zu erleben. (Quelle:
www.ravensburger.de)

Gern können Sie sich über die Funk-
tionsweise von tiptoi® im Kinder-
bereich der Stadtbibliothek infor-
mieren. Durch die Pirnaer Buch-
handlung „Thalia“ wurde ein Mus-
ter zur Verfügung gestellt.

STADTMUSEUM PIRNA

58. Galeriekonzert mit Schülern gestaltet

Junge Künstler zeigen am Sonntag, dem 3. März ab 17:00 Uhr im Stadtmuseum Pirna ihr Können. Sie alle sind Preisträger des Wettbewerbes »Jugend musiziert« und erhalten ihre Ausbildung an der Musikschule Sächsische Schweiz e.V. Unterstützt wird das Konzert durch die Ostsächsische Sparkasse Dresden.

Seit 2005 übernehmen Jugendliche auch die Bildbetrachtung des Abends. Im Rahmen des 58. Galeriekonzertes stellen zwei Schülerinnen des Herder-Gymnasium Pirna ein Werk aus der kommenden Sonderausstellung »Ausflug zum Film. Malerei, Grafik, Filmbilder. Künstler bei der DEFA« vor.

Die Ausstellung ist vom 23. März bis zum 2. September 2012 im Stadtmuseum Pirna zu sehen.

Der Eintritt für das Galeriekonzert kostet 7 Euro, ermäßigt 5 Euro. Vorbestellungen sind möglich im: Stadtmuseum Pirna
Telefon: 03501 556-461
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de



Preisträger »Jugend Musiziert« 2011

Funktionstest im Stadtmuseum Pirna

Am Sonntag, dem 26. Februar 2012 besucht der Sammler und Leihgeber der Sonderausstellung »Made in GDR« Eric Palitzsch das Stadtmuseum Pirna. Er untersucht zwischen 10:00 und 17:00 Uhr die Funktionsfähigkeit mancher Sammelstücke. Gäste sind herzlich willkommen.

Eintritt: 4 Euro, Ermäßigt 3 Euro, bis Kinder bis 16 Jahre sind kostenfrei

Veränderte Öffnungszeiten

Wegen Ausstellungsumbau öffnet das Stadtmuseum Pirna zu geänderten Öffnungszeiten:

Mo–Fr	05. – 09.03.	Geschlossen
Sa–So	10. – 11.03.	10 – 17 Uhr
Mo	12.03.	Geschlossen
Di–So	13. – 18.03.	10 – 17 Uhr
Mo–Fr	19. – 22.03.	Geschlossen

TOURISTSERVICE PIRNA

TouristService Pirna vermittelte über 10.000 Übernachtungen

Der TouristService Pirna vermittelte im Jahr 2011 insgesamt 10.138 Übernachtungen an Urlaubsgäste. Damit wurden über 1.000 Übernachtungen mehr gebucht als im Jahr zuvor.

Derzeit kooperiert der TouristService Pirna mit 84 Privatvermietern und 26 gewerblichen Übernachtungsbetrieben in Pirna und Umgebung. Alle angebotenen Objekte sind nach den Richtlinien des Deutschen Tourismusverband e.V. klassifiziert. Das ermöglicht es dem Gast, auch Privatunterkünfte nach standardisierten Kriterien einzuschätzen und besser zu vergleichen, ähnlich einer Sterne-Klassifizierung in der Hotelbranche.

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Gelungener Start für das Jagdschloss Graupa

Mit einem ausverkauften Haus starteten am 04.02.2012 die Richard-Wagner-Stätten Graupa mit dem Jagdschloss in die Veranstaltungssaison. Rund 100 Gäste hörten zunächst eine Lesung der Erzählung »Wälsungenblut« von Thomas Mann durch den bekannte Dresdner Schauspieler Friedrich Wilhelm Junge; er wurde von Michael Fuchs am Flügel unterstützt. Die hervorragende Interpretation wurde vom Publikum mit viel Beifall belohnt.

Im Anschluss an die Veranstaltung fand die Vernissage zur Ausstellung »Mein lieber Schwan! Ein Wechselspiel mit Richard Wagners Lohengrin« von Janet Grau statt. Im Zentrum der Ausstellung steht ein Videoprojekt zu Richard Wagners Lohengrin mit Pirnaer Schülern, das die spielerische Auseinandersetzung mit Wagners Musik vermittelt. Über 100 Gäste folgten der Einladung der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH und der Stadt Pirna zu dieser Vernissage.

Die Ausstellung mit der Videoinstallation ist noch bis zum 31. März, immer samstags und sonntags 10:00 bis 16:00 Uhr, wochentags auf Anfrage, in den Räumen des Graupaer Jagdschlusses zu besichtigen.

Obwohl die Sanierung des Jagdschlusses und der dazu gehörenden Nebengebäude und Freiflächen noch nicht abgeschlossen ist und deshalb auch einige Provisorien hingenommen werden mussten, vermittelten die Veranstaltungen einen ersten Eindruck von den zukünftigen Möglichkeiten, die sich in dem Komplex für die regionale Kulturlandschaft ergeben können. Die Resonanz beim Publikum war durchweg positiv.

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Reitplatz“ der Stadt Pirna

Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Reitplatz“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 05.01.2012 wird gemäß § 13 a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung öffentlich ausgelegt. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend.

Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung mit integrierter Grünordnung, die textlichen Festsetzungen sowie die Begründung.

Die nachfolgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage und den Änderungsbereich des Plangebietes mit dem Bauangebot für eine zeitgemäße Wohnnutzung entlang der Rottwerndorfer Straße, die Einordnung einer Dreifeld-Sporthalle für das Friedrich-Schiller-Gymnasium an der Seminarstraße sowie notwendige Bewegungs- und Stellflächen für das Wohnheim für behinderte Kinder und Jugendliche an der Otto-Walther-Straße.

Die Auslegung erfolgt

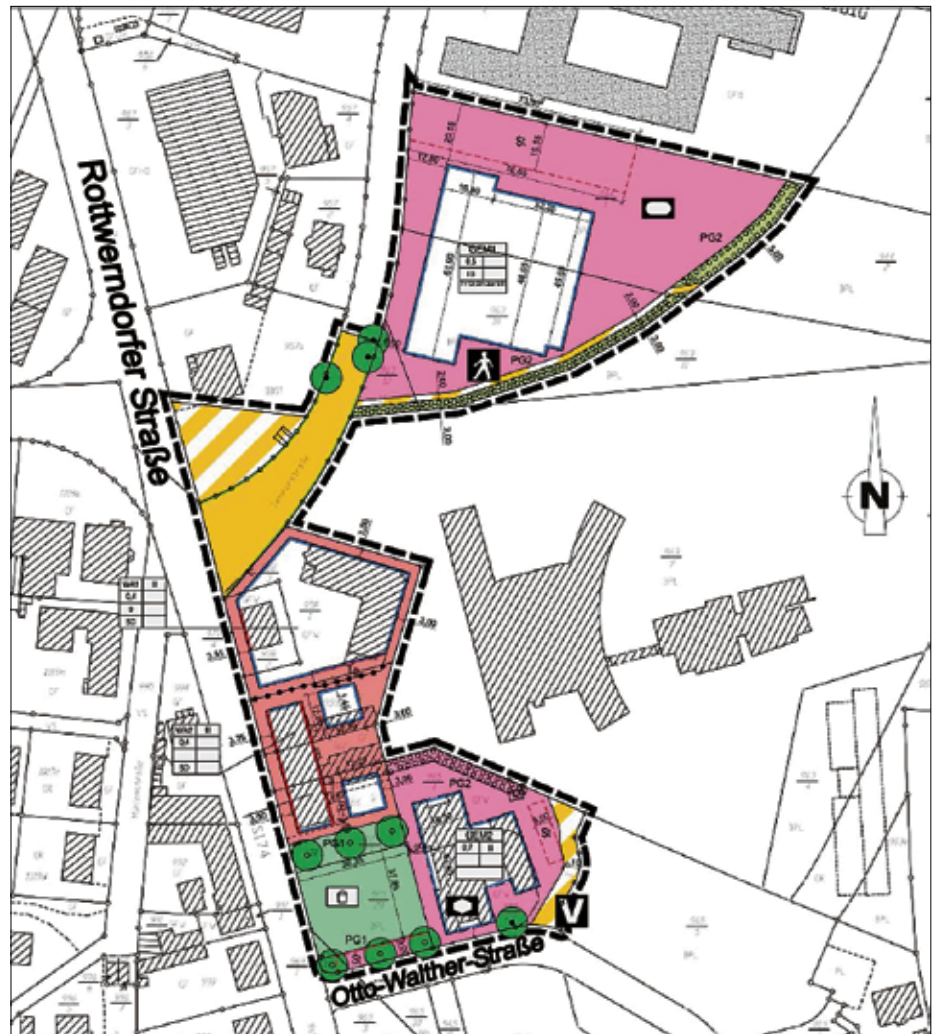
vom 1. März 2012 auf die Dauer eines Monats

im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Di.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Mi.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Do.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	8:00 - 12:30 Uhr

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht



fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht wer-

den können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist.

Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs, Stadtentwicklung

Bekanntmachung des Beschlusses des nichtöffentlichen Teils Sitzung des Stadtrates am 20.12.2011

Einkaufszentrum Scheunenhof - Abschluss eines Optionsvertrages

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, mit der EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern, Sachsen, Thüringen bis 31.03.2012 einen Kaufvertrag (Optionsvertrag) zu schließen, der folgende Eckpunkte enthält:

a) Kaufgegenstand:

- Gemarkung Pirna, Flurstückes 692 und 693 (Eigentümer Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna)
- Gemarkung Pirna, Teilfläche des Flurstücks 676, Flurstück 673a, 694, (Eigentümer Stadt Pirna)

b) Kaufpreis: mindestens 1.650.000,00 EUR, aufzuteilen an SEP und Stadt Pirna

c) Beschaffenheitserklärung: Die Bebaubarkeit entsprechend dem Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 30 „Quartiersbebauung Scheunenhof“ vom 19.05.2009 wird zugesichert. Ergibt sich nachträglich, dass die Bebaubarkeit tatsächlich oder rechtlich nicht hergestellt werden kann, wird dem Käufer ein Rücktrittsrecht eingeräumt.

d) Optionsrecht: Aufnahme einer Regelung, wonach der Kaufvertrag erst

wirksam wird, wenn vom Käufer ein Optionsrecht ausgeübt wird. Stadt und SEP können von den schuldrechtlichen Bestimmungen des Vertrages zurücktreten, wenn das Optionsrecht nicht binnen einer Frist von drei Monaten ab Vertragsunterzeichnung ausgeübt wird.

e) Bauverpflichtung/städtebaulicher Vertrag: Regelung im Kaufvertrag, wonach der Käufer die künftigen planungsrechtlichen Vorschriften anerkennt und sich zum Bau und Betrieb eines Einkaufszentrums mit maximal 8.000qm VKF verpflichtet. Dabei muss bei 95 % der Einzelhandelsbetriebe im Neubau - ohne Berücksichtigung des Lebensmittelvollsortimenters - die durchschnittliche Verkaufsfläche pro Einzelhandelsbetrieb mindestens 500 qm bei einer Mindestgröße von 250 qm pro Einzelhandelsbetrieb eingehalten werden. Ohne Anrechnung auf die Verkaufsflächen dürfen errichtet werden:

- Gastronomiebetriebe bis max. 600 qm Nutzfläche,
- Dienstleistungen (Reinigung, Reisebüro, Friseur und Ähnliches) bis max. 500 qm Nutzfläche,
- Backshop mit Cafe,

■ Fitness-Center.

Weitere zentrenverträgliche Nutzungen, insbesondere Wohnen oder soziale Einrichtungen, sind ausdrücklich zulässig und erwünscht.

f) Fortführung der Bauleitplanung:

- Aufbauend auf den Aufstellungsbeschluss muss das Bebauungsplanverfahren fortgesetzt werden. Dabei sollen die Planungsziele hinsichtlich der Einzelhandelsentwicklung weitestgehend beibehalten werden.
- An den Käufer erfolgt die Übertragung der Ausarbeitung der Planungsleistung aller mit der Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen verbundenen Planungen, Gutachten und sonstigen Nebenleistungen.

2. Der ausgehandelte Vertrag ist dem Stadtrat zur Genehmigung vorzulegen.

Beschluss-Nr: 11/0455-61.1

Pirna, 20.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der 29. Sitzung des Stadtrates am 31.01.2012 und Veröffentlichung von Einwohneranfragen

Sicherung des Schulstandortes des Evangelischen Schulzentrums in Pirna

1. Der Stadtrat stimmt der zunächst auf 3 Jahre befristeten weiteren Nutzung des Schulgebäudes Rottwerndorfer Str. 49 auf der Grundlage des bestehenden Mietvertrages zur Nutzung als Evangelische Mittelschule zu, es sei denn die jährliche bauordnungsrechtliche Überprüfung schließt dies aus.
2. Der Stadtrat stimmt der Vermietung von geeigneten Räumen des Erdgeschosses und des Kellergeschosses des Schulgebäudes Nicolaistraße 3 zur Nutzung als Evangelische Grundschule und Hort zunächst befristet auf 3 Jahre zu, es sei denn die jährliche bauordnungsrechtliche Überprüfung schließt dies aus. Die unabhängig von der geplanten

Schulnutzung anfallende planmäßige Abschreibung ist nicht anteilige Kaltmiete.

Die Berechnung der Betriebskosten erfolgt anteilmäßig für die durch den Evangelischen Schulverein genutzten Bereiche, bezogen auf die Gesamtfläche des Schulgebäudes.

3. Die Option der weiteren Verlängerung der beiden Verträge bis auf max. 5 Jahre ist grundsätzlich möglich, jedoch vom zuständigen Ausschuss, unter Berücksichtigung der regelmäßigen Prüfungen der bauordnungsrechtlichen Anforderungen, dann jährlich erneut zu beraten.
4. Die Stadt Pirna ertüchtigt die erforderlichen Räume des Erdgeschosses und des Kellergeschosses gemäß der bau-

ordnungsrechtlichen Anforderungen in Höhe von bis zu 75.000,- EUR.

5. Die Stadt Pirna unterstützt den Evangelischen Schulverein weiterhin bei der Suche nach einem geeigneten Schulstandort/Schulgebäude. Bei Kaufinteresse unterbreitet die Stadt Pirna dem Evangelischen Schulverein ein Angebot für den möglichen Erwerb des Schulgebäudes Nicolaistraße 3.
6. Dem Ausschuss wird jährlich über den Sachstand der Bemühungen um einen neuen Schulstandort eines Evangelischen Schulzentrums in Pirna Bericht erstattet.

Beschluss-Nr.: 12/0471-40.0

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Haushaltsstrukturkonzept 2011 der Großen Kreisstadt Pirna

1. Das Haushaltsstrukturkonzept (HSK) wird gemäß den beigefügten Anlagen als temporäre Arbeitsgrundlage beschlossen.
2. Der Oberbürgermeister wird mit der Umsetzung dieses HSK beauftragt.
3. Zu den einzelnen Maßnahmen sind entsprechende Beschlussvorlagen zu erarbeiten. Die daraus resultierenden möglichen Zielsetzungen, Ausrichtungen oder Strukturveränderungen sind vorher in den Fachausschüssen zu beraten. Sofern nach der Hauptsatzung eine Beschlussfassung nicht erforderlich ist, hat eine entsprechende Information an den Stadtrat zu erfolgen.
4. Der Oberbürgermeister soll den Stadtrat laufend über weitere Struktur- und Einsparpotentiale informieren.

5. Weiterhin soll der „Konzern Stadt Pirna“ einer Struktur- und Wirtschaftlichkeitsanalyse unterzogen werden. Dies soll insbesondere ein Konzept zu einem Beteiligungscontrolling und zur Holding inklusive aller steuerlichen Aspekte beinhalten. Der Oberbürgermeister wird beauftragt bis zum 17.07.2012 dem Stadtrat die Ergebnisse vorzulegen.

Beschluss-Nr.: 12/0364-20.0-2

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Anmerkung der Redaktion:

Aufgrund des Umfanges der Anlagen zur BVL-12/0364-20.0-2 verzichten wir auf eine Veröffentlichung im „Pirnaer Anzeiger“.

Interessierte Bürger, die in die Anlagen Einsicht nehmen wollen, haben folgende Möglichkeiten:

1. *Einsichtnahme im Ratsinformationssystem über des Internet unter www.stadtrat.pirna.de*

2. *Einsichtnahme im Fachdienst Kommunalrecht/Ratsarbeit/Datenschutz im Rathaus, Zi. 230, während der Sprechzeit, für die Dauer von 2 Wochen*

Haushaltsstrukturkonzept (Antrag der Fraktion SPD/Grüne, SoS Stadtrat, 06.10.2011, schriftliche Übergabe)

Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung bei der Erarbeitung des Haushaltsstrukturkonzeptes nachfolgende Strukturen - in Bezug auf eine Strukturoptimierung und -anpassung - zu überprüfen und sich ggf. daraus ergebende nachhaltige Effekte darzustellen:

1. Struktur und Arbeitsweise des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie Beiräte
2. Struktur der Verwaltung in Bezug auf Anzahl, Funktion und Synergien der Fachgruppen und Fachdienste

Beschluss-Nr.: 11/0105-01.0

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Förderung des Projektes „Schulsozialarbeit“ an allen Mittelschulen der Stadt Pirna

Auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung der Arbeit im Kinder- und Jugendbereich der Stadt Pirna vom 11.12.2007 wird beschlossen, den aufgeführten Verein und die Gesellschaft im Jahr 2012 zu fördern.

Nummer	Zuwendungsempfänger	Anzahl	Zuwendungszweck Anträge	Zuschuss €
1	TV HANNO e.V.	1		
	Gauß-Mittelschule		Personal- und Sachkosten	30.200
2	Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH	2		
	Pestalozzi-Mittelschule		Personal- und Sachkosten	30.150
	Goethe-Mittelschule		Personal- und Sachkosten	7.700
Summe:				68.050

Beschluss-Nr.: 12/0446-40.2

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Zuschussvergabe für Jugendhaus und Jugendtreffs

- | | | | |
|---|------------|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. TV Hanno e. V. für das Jugendaus „Hanno“ | <p>0 €</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1a. Die Betriebskosten für das Jugendhaus Hanno werden ab dem 01.02.2012 von der Stadtverwaltung bis zu einer Höhe von <u>maximal</u> 41.000 € direkt bezahlt. 1b. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, | <p>für ein Gespräch zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise zwischen Landkreis, Stadt und Träger zu sorgen.
Das Ergebnis ist dem Fachausschuss zur Kenntnis zu geben.</p> |
|---|------------|--|--|

2. TV Hanno e. V. für den Jugendtreff „OLYMP“ 47.196 €
3. AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH für den Jugendtreff „Blue Sky“ 9.344 €
4. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in Vorbereitung der Planungsraumkonferenz mit dem Landkreis Eckpunkte für die Ausrichtung der Kinder- und Jugendarbeit im entsprechenden Fachausschuss zur Diskussion und zur Beschlussfassung zu stellen.

Beschluss-Nr.: 12/0458-40.2

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Ausschreibung der Schlossschänke als Sommerwirtschaft

Der Variante 2 zur Ausschreibung wird zugestimmt.

Dementsprechend wird das Flurstück für fünf Jahre zur Nutzung als Sommerwirtschaft im jetzigen Bauzustand verpachtet. Alle erforderlichen Investitionen sind vom Pächter zu tragen.

Es ist die Möglichkeit des Zuganges für Menschen mit Handicap - zu den Öffnungszeiten des Biergartens - zu prüfen und diese mit Kosten zu untersetzen.

Beschluss-Nr.: 12/0280-68.0 -3

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 64 „Straße der Freundschaft“ Aufstellungsbeschluss

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde vom Stadtrat abgelehnt:

Es wird beschlossen:

1. den Bebauungsplan Nr. 64 „Straße der Freundschaft“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Geltungsbereich umfasst allein das Flurstück 19h der Gemarkung Zatzschke mit einer Gesamtfläche von ca. 5.500 qm. Der Geltungsbereich wird im Osten und Westen durch Wohngrundstücke, im Norden von Waldflächen und im Süden durch die Straße der Freundschaft begrenzt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 19.12.2011 dargestellt und ist Bestandteil der Beschlussvorlage.

2. den Bebauungsplanes Nr. 64 „Straße der Freundschaft“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB - Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchzuführen, da die Größe des Geltungsbereiches und die zulässige Grundfläche unterhalb des in § 13 a Absatz 1 Nr. 1 BauGB genannten Schwellenwertes von 20.000 qm liegen. Damit sind die Voraussetzungen zur Anwendung der besonderen Verfahrensregeln des § 13 a BauGB gegeben. Die Planung unterliegt nicht einer Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung oder zur Vorprüfung des Einzelfalls nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht. Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter.
3. die Unterrichtung der Öffentlichkeit zu den allgemeinen Zielen und dem Zweck des Bebauungsplanes sowie zu den wesentlichen Auswirkungen der Planung gemäß § 13 a Absatz 3 Nr. 2 BauGB ist in der Stadtverwaltung Pirna, Fachgruppe Stadtentwicklung, Fachdienst Stadtplanung und Grünflächen, Stadthaus I, 2. Obergeschoss während der allgemeinen Dienstzeiten vorzunehmen. Dabei wird bestimmt, dass sich die Öffentlichkeit innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung des Beschlusses zur Planung äußern kann.

Beschluss-Nr.: 12/0469-61.1

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vororttermin Dr.-Friedrichs-Höhe (Antrag der Fraktionen DIE LINKE und PB, Stadtrat 06.09.2011)

Die Fraktion PB und DIE LINKE beantragen einen Vororttermin mit den Anwohnern der Dr.-Friedrichs-Höhe, der Stadtverwaltung Pirna sowie den Stadtwerken Pirna auf der Dr.-Friedrichs-Höhe in Pirna.

Beschluss-Nr.: 11/0099-60.0

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Mittel für Instandhaltung Kinderspielplätze (Antrag der Fraktion CDU/FDP, Ausschuss für OKB 24.11.2011)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Haushaltsplanentwurf 2013/14 Mittel zur

Instandhaltung der Kinderspielplätze in Höhe von jeweils 100.000 EUR in den Jahren 2013 und 2014 sowie in den Folgejahren mindestens 20.000 EUR je Haushaltsjahr einzustellen.

Beschluss-Nr.: 11/0112-61.0

Pirna, 31.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Veröffentlichung von Einwohneranfragen aus der Sitzung des Stadtrates am 31.01.2012

Herr Heinrich stellte folgende Frage:

Im Rahmen des Doppelhaushaltes 2011/2012 habe ich den Vorschlag gemacht, die Preise für die Anwohnerparkkarten auf etwa 30 EUR zu erhöhen. Dieser Vorschlag wurde in der STR-Sitzung vom 09.11.2010 mit 23 Stimmen vom Stadtrat abgelehnt. Vorausgegangen war die Stellungnahme der Verwaltung, die als Grund angab: „Beitrag zur Erhöhung der Attraktivität der Altstadt“.

Offensichtlich geht es jetzt nicht mehr um die Attraktivität der Altstadt, denn zum 01.01.2012 wurde genau die von mir vorgeschlagene Maßnahme ohne neuen Stadtratsbeschluss in Kraft gesetzt. Was hat sich so geändert, dass die Verwaltung wohl gegen den alten Stadtratsbeschluss handelt?

Antwort der Verwaltung vom 02.02.2012:

Zur Erhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Pirna wurde durch den Stadtrat im Rahmen der Haushaltsdiskussion 2011/2012 beschlossen, im Jahr 2011 freiwillig ein Haushaltsstrukturkonzept aufzustellen, mit dem Erträge langfristig gesichert und Aufwendungen reduziert werden sollen.

Die Gebühr der Anwohnerparkkarten ist Bestandteil des Haushaltsstrukturkonzeptes.

Herr Heinrich stellte folgende Frage:

Durch die Stadt Pirna wurden übertragbare Parkkarten für Mitarbeiter des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ausgegeben. In einem Gespräch versicherte mir ein Inhaber einer solchen Parkkarte, dass diese ihm unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurde. Wie viele solche Parkkarten wurden durch die Stadt Pirna ausgegeben und welche Einnahmen wurden dabei erzielt?

Antwort der Verwaltung vom 06.02.2012:

Im gemeinsamen Kooperationsvertrag zwi-

schen Stadt und Landkreis sind Regelungen zu Parkflächen für die Mitarbeiter des Landratsamtes getroffen worden. Bis zur Fertigstellung eines künftigen Parkplatzes an den ehemaligen Ströma-Hallen gelten Interimsregelungen.

Dem Landkreis wurden gegen einen vierstelligen Ausgleichsbeitrag Parkkarten ausgehändigt, die zum Parken auf 165 extra vorgesehenen Standorten berechtigen. Das Parken im Stadtgebiet ist mit dieser Ausnahmegenehmigung nicht möglich.

(Redaktionelle Anmerkung: Herr Heinrich stellte noch eine weitere Anfrage.

Diese wird nach Vorliegen der Antwort veröffentlicht.)

Bekanntmachung der Beschlüsse der 30. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 02.02.2012

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Reitplatz“ der Stadt Pirna

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Es wird beschlossen,

- den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Reitplatz“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 05.01.2012 und der Begründung in der Fassung vom 05.01.2012 zu billigen.
- den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Reitplatz“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 05.01.2012 einschließlich der Begründung in der Fassung vom 05.01.2012 gemäß § 13a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung öffentlich auszulegen. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend.

- den von der Planung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 13a Abs. 2 i.V.m. § 13 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme in angemessener Frist zu geben und von der öffentlichen Auslegung zu informieren und die Planung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abzustimmen.

Beschluss-Nr.: 12/0473-61.1

Pirna, 02.02.2012
Flörke, Bürgermeister

Durchführung des Winterdienstes im Stadtgebiet Pirna

Zur Durchführung des Winterdienstes im

Stadtgebiet Pirna wird die Anpassung der Straßenliste mit Winterdienststatus (Einteilung in Kategorien) entsprechend der Anlage 1 (Stand: 16.01.2012) beschlossen.

Beschluss-Nr.: 12/0477-60.3

Pirna, 02.02.2012
Flörke, Bürgermeister

Anmerkung der Redaktion:
Aufgrund des Umfanges der Anlagen zur BVL-12/0477-60.3 verzichten wir auf eine Veröffentlichung im „Pirnaer Anzeiger“. Interessierte Bürger, die in die Anlage Einsicht nehmen wollen, können sich im Ratsinformationssystem über des Internet unter www.stadtrat.pirna.de informieren.

Sitzungsplan für den Monat März 2012

Tag, Datum, Beginn	Bezeichnung	Tagungsort
Donnerstag, 01.03.2012, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	großer Ratssaal
Dienstag, 13.03.2012, 18:00 Uhr	Strategie- und Finanzausschuss	großer Ratssaal
Donnerstag, 15.03.2012, 18:00 Uhr	Ausschuss für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten	großer Ratssaal
Montag, 19.03.2012, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz	Ratssaal des Ortschaftsrates Birkwitz-Pratzschwitz
Dienstag, 20.03.2012, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa	Versammlungsraum Turnhalle
Donnerstag, 22.03.2012, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils 7 Tage vor der Sitzung ortsüblich

- am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna - Südseite
- im Ortsteil Graupa am Tschakowskipplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
- im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 211 (alte Schule) im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 21.02.2012
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Anmerkung der Redaktion: Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de.

Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG)

über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Großgraupa und Pirna der Stadt Pirna vom 3. Februar 2012

Die Landesdirektion Dresden (ab 1. März 2012 Landesdirektion Sachsen) gibt bekannt, dass die Stadtwerke Pirna GmbH, Seminarstraße 18 b, 01796 Pirna, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen bestehende wasser-

wirtschaftliche Anlagen nebst Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in den nachfolgend aufgeführten Gemarkungen der Stadt Pirna:

Gemarkung Großgraupa
- Trinkwasserleitung DN 80,

Gemarkung Pirna
- Abwasserkanal DN 300.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben

aufgeführten Gemarkungen können die eingereichten Anträge sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit vom 26. März 2012 bis einschließlich 23. April 2012 während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9:00 Uhr und 15:00 Uhr, freitags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr) in der Landesdirektion Sachsen, Standort Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Benno Kaplonek, Landesdirektion Dresden

Flurbereinigung „Birkwitzer Wiese“, Stadt Pirna

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Der durch zwei Sachverständige verstärkte Vorstand der Teilnehmergeinschaft Birkwitzer Wiese stellt hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung gem. § 32 Flurbereinigungsgesetz und § 6 des sächsischen Ausführungsgesetzes zum Flurbereinigungsgesetz fest. Die Grundstückswerte (Abfindungswerte) waren zu ermitteln, um die Teilnehmer wertgleich abfinden zu können.

Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten in einer Versammlung am 15.11.2011 in Birkwitz erläutert und anschließend vom 17.11.2011 bis 19.12.2011 in der Stadtverwaltung Pirna zur Einsichtnahme ausgelegt. Vorgebrachte Einwendungen führten zu Änderungen der Ergebnisse der Wertermittlung. Die Änderungen

sind in der Anlage „Niederschrift zur 7. Vorstandssitzung vom 25.01.2012“ in den u. g. Nachweisungen dokumentiert und erläutert. Die Ergebnisse der Wertermittlung sind in den „Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung“, die Bestandteile dieses Beschlusses sind, zusammengefasst. Dieser Feststellungsbeschluss wird öffentlich bekannt gemacht. Die öffentliche Bekanntmachung der o. g. Nachweisungen erfolgt hierbei durch Niederlegung zur kostenlosen Einsicht für die am Verfahren Beteiligten in der Stadtverwaltung Pirna, Fachgruppe Stadtentwicklung, Stadthaus 1, Am Markt 10, 01796 Pirna während der allgemeinen Sprechzeiten, mindestens jedoch 20 Stunden pro Woche.

Die Niederlegung beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, sie erfolgt für die Dauer von vier Wochen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna erhoben werden. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Feststellung.

gez. Grundmann, Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Birkwitzer Wiese

Interessenbekundungsverfahren zum Betrieb der Schlossschänke als Sommerwirtschaft

Die Stadt Pirna (40.000 Einwohner) beabsichtigt, die Schlossschänke unterhalb des Schlosses Sonnenstein (Landratsamt) längerfristig zu verpachten (mindestens fünf Jahre). Die Lage und der Biergarten oberhalb der Altstadt mit Blick auf das Elbtal sprechen für sich. Details können nach

Besichtigung des Areals und Gebäudes besprochen werden. Interessenten können sich täglich zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung unter der Telefonnr. 03501 556-330 bei Herrn Matthias Richter melden. Der Abschluss des Verfahrens ist für Donnerstag 15.03.2012 um 18:00 Uhr vorge-

sehen. Bis dahin eingegangene Angebote werden ausgewertet und dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt. Wir sehen Ihrem Angebot mit Interesse entgegen.

Matthias Richter, Stadtсанierung/Förderung und Vergabe

Ausschreibung der Städtischen Gesellschaften

Vergabenummer: VAR 01/2012

Bekanntmachung:

Öffentliche Ausschreibung Garten- und Landschaftsbauleistungen

Bauvorhaben:

Gestaltung der Außenanlagen

Rückbauflächen Varkausring 70-72, 79-81; Außenanlagen Varkausring 43-63, 64-69, 85-105

1) Vergabestelle/Auftraggeber:

Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH - WGP, Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna

2) Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 Abs. 1 VOB/A

3) Keine Auftragsvergabe auf elektronischem Weg

4) Art des Auftrags:

Garten- und Landschaftsbauarbeiten

5) Ort der Ausführung:

01796 Pirna-Sonnenstein, Varkausring, 43-63, 64-69, 70-72, 79-81, 85-105

6) Art und Umfang der Leistung:

Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen: Bodenarbeiten inkl. Bodenmodellierungen, Herstellen von Wege- und Platzflächen, Herstellen einer barrierefreien Rampe, Ausstattungsmobiliar, Spielgeräte, Gehölz- und Staudenpflanzungen, Fundamentarbeiten, Abbrucharbeiten

Auskünfte dazu erteilt: perspektive.grün Huth, Seegeler GbR, Leipziger Straße 161, 01139 Dresden, Tel.: 0351 267 23 63, Fax: 0351 267 23 64, Email: weigelt@perspektive-gruen.de Ansprechpartner: Herr Weigelt

7) Entschädigung über Planungsleistungen:

nein

8) Aufteilung in Lose:

nein

9) Ende der Bauausführung:

30.06.2012

10) Beginn der Ausführungszeit:

10.04.2012

11) Änderungsvorschläge/Nebenangebote sind nur in Verbindung mit vollständiger Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen

12) Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert werden können:

Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei: SDV AG, Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23-35, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-1477, Fax: -1460, vergabeunterlagen@sdv.de, www.vergabe24.de. Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf www.vergabe24.de bereitgestellt.

13) Höhe Entgelt für Versand der Vergabeunterlagen:

Papierform der Vergabeunterlagen: 87,35 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes VAR 01/2012-wbg-pir an die unter k) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrifteinzugsermächtigung, Verrechnungsscheck, Überweisung auf das Konto der SDV AG, Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Die Bestellung der Papierform ist ebenfalls unter www.vergabe24.de nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung möglich. Bei Vorliegen eines Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der Papierform auf CD-ROM. Elektronische Form der Vergabeunterlagen: 29,75 EUR, ist unter www.vergabe24.de nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.

14) Frist für den Eingang der Angebote:

05.03.2012, 10:00 Uhr

15) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH - WGP, Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna Tel.: 03501 552252, Fax: 03501 552299 Umschlag ist mit einem Kennzettel gem. Verdingungsunterlagen zu versehen.

16) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

deutsch

17) Datum, Uhrzeit und Ort des Submissionstermins:

05.03.2012, 10:00 Uhr, Geschäftsstelle WGP (Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna), Bieter und deren Bevollmächtigte sind zu gelassen

18) Geforderte Sicherheiten:

Mängelansprüchesicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme.

19) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

Gemäß Verdingungsunterlagen

20) Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

21) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben im Formular „Eignungsnachweis“ gemäß § 16 VOB/A zu machen.

22) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:

30.03.2012

23) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Landratsamt - Vergabestelle PF 10 02 53, 01782 Pirna

Sören Sander, SWP

Die Volkshochschule informiert

Semester beginnt am 27. Februar 2012 - noch Plätze frei

Für das am 27. Februar beginnende Frühjahrssemester der Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge läuft die Anmeldung auf vollen Touren! In den Geschäftsstellen in Pirna, Freital und Neustadt gehen derzeit die Anmeldungen ein.

Einige Kurse sind bereits jetzt ausgebucht. „Wenn möglich organisieren wir dann aber zusätzliche Kurse, um allen Interessenten eine Teilnahme zu ermöglichen“, so Andree Klapper, Leiter der VHS. „Bei einigen Angeboten stehen uns aber leider nur begrenzte Raum- oder Wasserzeiten zur Verfügung.“ In zahlreichen Kursen sind aber auch noch Plätze frei. Wie auf der Titelseite des neuen Programmheftes versprochen,

findet man im aktuellen Heft neben vielen erfolgreichen und beliebten Kursen auch „... mal was anderes ...“. Bei den ca. 800 Kursen reichen die Themen von Sport- und Gesundheitskursen über Sprachen bis hin zu beruflicher Bildung. Aber besonders das Angebot an kulturellen und Kreativkursen wurde wiederum erweitert.

Mit den „Europäischen Sprachenzertifikaten“ des VHS-Partners „TELC“ und im beruflichen Bereich mit der „XPert“-Reihe bietet die VHS die Möglichkeit, hochwertige und europaweit anerkannte Prüfungen abzulegen.

Bei einer Reihe von Gesundheits- und Entspannungskursen besteht die Möglichkeit,

dass sich die Krankenkasse an den Kurskosten beteiligt. Eine Nachfrage lohnt immer. Für eine individuelle Beratung stehen die Mitarbeiter in den Geschäftsstellen gern persönlich oder telefonisch zur Verfügung. Eine sehr unkomplizierte Möglichkeit zur Information und Anmeldung steht im Internet unter www.vhs-ssoe.de zur Verfügung.

Hier besteht u. a. die Möglichkeit, einen individuellen Sprach-Einstufungstest zu machen. Außerdem werden viele Fragen rund um einen Kursbesuch beantwortet.

Andree Klapper, Volkshochschule
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert

Neugierig auf open space in Pirna?

Gemeinsam mit der Stadtverwaltung Pirna wird der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., diese für die Stadt neue, offene und kreative Methode zur Jugendbeteiligung umsetzen.

Im Vordergrund stehen Jugendliche als Experten mit ihren Ideen, Fragen und Anliegen. Es geht nicht um lange Vorträge, um ewiges Sitzen und ein vorgegebenes Programm.

Unter dem Titel „Jugend gestaltet Stadt(t) gestalten zu lassen“ wird das open space in Pirna am 24. März 2012 stattfinden und

richtet sich an alle Jugendliche, jung Gebliebene, junge Erwachsene und Interessierte.

Ein open space schafft Raum für Mitbestimmung, Verantwortung, Teilhabe, für das gemeinsame Arbeiten an Themen. Open space kann der Stein des Anstoßes sein, um Veränderungsprozesse in Gang zu setzen.

„Der open space für die Stadt Pirna ist eines unserer großen Vorhaben für das Jahr 2012 und eine solch große Veranstaltung bedarf einer intensiven Vorbereitung.“ sagt Peggy Pöhlend, geschäftsführende pädagogische Leitung des Jugendringes.

Mit Herrn Urban Überschar von der Friedrich-Ebert-Stiftung aus Berlin konnte ein erfahrener Moderator gewonnen werden. Da Open Space viel Raum braucht, bietet das Atrium des Herdergymnasiums beste Voraussetzungen und die Einladungsflyer können in Kürze versendet werden.

Diesen Termin sollte man sich bereits jetzt im Kalender vormerken.

Jenny Eibig, Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Beiträge für Bühnenprogramm und Standangebot zum „Markt der Kulturen“ 2012 gesucht

Unter dem Motto „Wir feiern Vielfalt“ feiert Pirna am 2. Juni 2012 bereits zum zehnten Mal den „Markt der Kulturen“. Das interkulturelle Fest für eine vielfältige und weltoffene Region wird organisiert von der Aktion Zivilcourage e. V. und der Stadt Pirna. Um Vielfalt für alle erlebbar zu machen, sind die Organisatoren auf die Unterstützung zahlreicher Menschen aus dem gesamten Landkreis angewiesen und bitten bis zum 16. März 2012 um die Einsendung von Bühnenbeiträgen und Standanmeldungen.

Beteiligen können sich Vereine und Initiativen, Schulen, Musik- und Tanzgruppen, Organisationen und Einzelpersonen mit Beiträgen zum Markt- und Bühnengeschehen, die ein respektvolles und vielfältiges Zusammenleben in unserer Region thematisieren. Dies können Tanz- und Musikbeiträge zum Bühnenprogramm sein. Auch Informations- und Verkaufsstände sowie Spiel- und Mitmachangebote für die Gäste des Marktes sind möglich.

Anmeldungen werden bis zum 16. März entgegengenommen. Das entsprechende

Formular und alle weiteren Informationen finden Sie unter www.aktion-zivilcourage.de/427d5840/. Ihre Ansprechpartnerin für die Registrierung von Marktständen ist Ramona Meisel, r.meisel@aktion-zivilcourage.de bzw. 03501 460880. Bühnenbeiträge können Sie bei Kristin Heinig unter k.heinig@aktion-zivilcourage.de bzw. 03501 460882 anmelden.

Kristin Heinig, Aktion Zivilcourage

Dreitägige Bildungsreise im April nach Nürnberg

Nürnberg in Vergangenheit und Gegenwart - Von der „Stadt der Reichsparteitage“ zur „Stadt der Menschenrechte“

Vom 27. bis 29. April 2012 lädt die Aktion Zivilcourage e. V. alle Interessierten zu einer Bildungsfahrt nach Nürnberg ein. Die dreitägige Bildungsfahrt gibt Einblick in mehr als ein halbes Jahrhundert Nürnberger Geschichte - dabei steht eine Begehung des ehemaligen Reichsparteitagsgeländes ebenso auf dem Programm wie die Besichtigung des Schauplatzes der Nürnberger Prozesse. Schließlich soll es Gelegenheit geben, über Möglichkeiten des Umgangs mit der Vergangenheit nachzudenken: In einem Themengespräch mit dem Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg geht es um die Frage, was wir menschenverachtenden Ideologien heute entgegen können.

Die Fahrt bietet die Gelegenheit, sich mit der neueren Geschichte und der Gegenwart der Stadt Nürnberg auseinanderzusetzen: Als „Stadt der Reichsparteitage“ spielte Nürnberg eine zentrale Rolle in der Großmachtphantasie der Nationalsozialisten, noch heute nachzuspüren in den Monumentalbauten auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände und im dazugehörigen Dokumentationszentrum. Auch die menschenverachtende Ideologie der Nationalsozialisten bleibt untrennbar mit dem Namen der Stadt verbunden, wurden hier doch die „Nürnberger Rassegesetze“ erlassen. Nach dem Ende des Nationalsozialismus wurde Nürnberg dann zum Schauplatz der wohl bekanntesten Kriegsverbre-

cherprozesse. Heute ist es vielen Bewohner/innen ein Anliegen, als „Stadt des Friedens und der Menschenrechte“ den Gräueln der Vergangenheit positive Visionen entgegenzusetzen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Fahrt teilzunehmen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt - eine Anmeldung ist bis zum 27. Februar 2012 möglich.

Wenden Sie sich dazu bitte an Kristin Heinig, k.heinig@aktion-zivilcourage.de, oder 03501 460882. Die Teilnehmergebühr beträgt 80,00 EUR.

Kristin Heinig, Aktion Zivilcourage e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012

Der Vorstand des TSV Graupa lädt herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein

Sie findet satzungsgemäß am Freitag, dem 23. März 2012, 19:00 Uhr in der Turnhalle Badstraße 3 in Graupa statt. Für Mitglieder unter 18 Jahren sind die gesetzlichen Vertreter (Eltern) stimmberechtigt und sind ebenfalls herzlich eingeladen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden für das Geschäftsjahr 2011

5. Bericht der Schatzmeisterin über das Geschäftsjahr 2011
6. Bericht der Kassenprüferin
7. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2011
8. Konstitution der Wahlkommission für die Wahl des neuen Jugendvorstandes
9. Wahl des Jugendvorstandes
10. Berichte der Abteilungsleiter
11. Abstimmung über die Beitragsordnung 2012
12. Beschlussfassung zur Entschädigung der Übungsleiter für 2012

13. Vorstellung und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2012
14. Diskussion

Falls sich bei Euren persönlichen Daten (Adresse, Bankverbindung, Telefonnummer etc.)

Änderungen ergeben haben, bitten wir um Informationen bis spätestens zur Jahreshauptversammlung.

Der Vorstand, TSV Graupa

Informativer Klubnachmittag

Erste Zusammenkunft der Ortsgruppe 13 im neuen Jahr

Am 31. Januar hat in der Ortsgruppe 13 Volkssolidarität in Pirna die erste Zusammenkunft im neuen Jahr stattgefunden. Der Einladung unserer Vorsitzenden Frau Schnee, sind 28 Mitglieder gefolgt.

Unser Gast die Journalistin Frau Heike Sabel berichtete über ihre Aufenthalte in Weißrussland, über die Arbeit des Vereins „Gemeinsam in die Zukunft“ und über die Erlebnisse zusammen mit den Kindern aus Tschernobyl, die sich jedes Jahr in Rosenthal erholen.

Sie begann ihre Erzählung mit den Wünschen, die sie diesen Kindern mit auf ihrem Weg gegeben hatte. Danach las sie

aus ihren Büchern vor. Wir lernten so beispielsweise den kleinen Jungen Dime und seine Mutter kennen und wie ihm „die Deutschen“ geholfen hatten. Wir erfuhren etwas vom Leben der in der Mittelschicht lebenden Menschen in Weißrussland, wie sie wohnten und ihren Alltag meisterten und von ihrer Gastfreundschaft.

Zum Schmunzeln waren Frau Sabels Aussagen zum Wodka und den Toiletten, obwohl gerade auch beim Wodka ein ernster Hintergrund bestand. Auch über die Katastrophe von Tschernobyl konnten wir einiges erfahren. So schilderte uns die Journalistin,

wie Betroffene diese Zeit erlebten, das Chaos - oder besser gesagt: das Schweigen und Verschweigen des Ernstes der Situation, und über die Folgen bis heute.

Die Zeit verging wie im Fluge. Die Senioren dankten Frau Sabel mit besonderer Aufmerksamkeit für die interessanten und kurzweiligen Ausführungen. Für ihre erneut geplante Reise nach Weißrussland, die wieder humanitäre Hilfe zum Ziel hatte, übergaben wir ihr eine Spende zur Finanzierung des Transportes von Hilfsgütern.

Sonja Pick, Ortsgruppe 13 Volkssolidarität

Jugendsportlerehrung 2012

Jetzt abstimmen und gewinnen!

„Sport frei!“ - Die Wahl zur diesjährigen Jugendsportlerehrung ist eröffnet. Die besten Nachwuchssportler des Landkreises stehen ab jetzt zur Wahl zum Jugendsportler des Jahres 2011. Wählt jetzt per Tippschein oder unter www.ksb-sportjugend.net eure Lieblingssportler in den Kategorien Sportlerin, Sportler und Mannschaft. Die Tippscheine wurden an Sportvereine des Landkreises verteilt und sind darüber hinaus bei der Sportjugend in der Geschäftsstelle des KSB, Gartenstraße 24 in Pirna, zu erhalten.

Jede Stimme zählt! Unter allen Einsendern wird ein niegel-nagel-neuer „ipod touch“ verlost. Mitmachen lohnt sich also. Einsendeschluss ist der 11. März. Darüber hinaus wird mit Unterstützung der Ostsächsischen Sparkasse wieder der mit 1.000 EUR dotierte Nachwuchspreis Sparkassen-YoungStar im Rahmen der Jugendsportlerehrung vergeben, die am 16. März in der Herderhalle Pirna stattfinden wird.

Robert Arendt, Sportjugend

„KOMMT, SPIELT MIT“ Konzert auf Schloss Weesenstein

**Sonnabend, den 10.03.2012
um 16:00 Uhr**

Neues Jahr, neuer Frühling und dann Jugend: banda musicale mit dem zehnten Eröffnungskonzert 2012 auf Schloss Weesenstein. Sie, verehrtes Publikum, werden außer Zuhörer auch wieder Mitmacher sein. Das musikalische Zusammenspiel ist unsere Domäne: Dorothea Senf bereitet Gruppen und Einzelspieler vor. Fast alle Teile bestehen aus Kompositionen des 20. Jahrhunderts,

auch 21. Jahrhundert, wo gibt's das sonst? Der Dresdner Komponist Roland Buchwald schrieb Stücke für uns, für banda musicale; da erklingen Uraufführungen in unserem Konzert am 10. März 2012, um 16:00 Uhr im Großen Saal des Schlosses. Kommen Sie, wir versprechen ein besonderes musikalisches Erlebnis, garantiert! Eintritt: 7 EUR/5 EUR, Telefonische Vorbestellung unter 035027 62629.

banda musicale



Foto: banda musicale

Sturzprophylaxe und Bewegung für Senioren

Einladung zu zwei Bewegungs- und Informationsvormittagen

Am 24. Februar und 2. März 2012 jeweils von 9:30 bis 11:00 Uhr lädt das ZBBB, Lange Straße 21 in Pirna alle Interessierten herzlich zu zwei Bewegungs- und Informationsvormittagen ein.

Unter der fachlichen Anleitung der Abteilung Physiotherapie der Bildungsstätte für Gesundheit und Soziales (Pirna) lernen die Teilnehmer in praktischen Übungen und kleinen Vorträgen, wie sie beweglich und gesund bleiben. Dazu gehören Übungen und Sitztanz für Senioren zur Unterstützung ihrer Mobilität, Informationen über altersbedingte Krankheitsbilder und Sturzprophylaxe mit einer Checkliste für das häusliche Umfeld, wie z. B. Stolperfallen vermieden werden können.

Körperliche Aktivität macht nicht nur Freude, sondern fördert die Gesundheit und ist ein guter Schutz vor vielen Krankheiten.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung

Christiane Meyer-Rönnner

Lange Straße 21

01796 Pirna

Di bis Do, 9:00 bis 16:00 Uhr

Tel.: 03501 790583

E-Mail: zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de

Christiane Meyer-Rönnner, ZBBB

Als PflegeBegleiter pflegende Angehörige unterstützen

Sinn und Anerkennung im Engagement erfahren

Das Zentrum für Begegnung, Beratung, Bildung (ZBBB) Pirna, Lange Straße 21, bietet eine neue Möglichkeit, sich sinnvoll und erfüllend ehrenamtlich zu engagieren. Als **PflegeBegleiter/in** können Sie zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger beitragen.

PflegeBegleiter/innen bieten den pflegenden Angehörigen - je nach deren Bedarf und eigenem Zeitrahmen - zunächst Zeit. Zeit zum Zuhören, Zeit zum Austausch, Zeit zum Reflektieren, Zeit zum Verstehen. Pflegebegleiter/innen sind einfach „da“ für den pflegenden Angehörigen.

Eine weitere wichtige Aufgabe der PflegeBegleiter/innen ist die Anerkennung und Würdigung der oftmals schwierigen und anstrengenden Pflegeleistung des Angehörigen.

Ebenso soll der pflegende Angehörige auch über weitere Entlastungsmöglichkeiten (professionelle wie nichtprofessionelle) informiert bzw. dorthin weitervermittelt werden.

Den pflegenden Angehörigen zur Selbstfürsorge anregen - auch das steht im Fokus der

Pflegebegleiter/innen. Denn nur wer selbst seine Energievorräte immer wieder auflädt, hat auch genügend Kraft für sich und andere! Damit die zukünftigen PflegeBegleiter/innen für diese Aufgaben „gewappnet“ sind, wird ab März eine umfangreiche, kostenlose Weiterbildung stattfinden:

Termine:

16. März bis 13. Juli 2012, freitags, 17:00 bis 20:30 Uhr (15 Abende) im ZBBB Pirna, Lange Straße 21

Inhalte des Kurses sind u. a.:

- Ich als (potentieller) Pflegebegleiter - Einstieg, Kennenlernen, Motivationen
- Vom Zuhören und miteinander reden - Kommunikation
- Gesetz und Recht - Was unterstützt pflegende Angehörige?
- Pflege praktisch - als Hintergrundwissen für uns und Angehörige
- Erkrankungen, die uns begegnen - Demenz / Wenn die Seele leidet ...
- Am Ende eines Lebens - Sterben, Tod, Trauer

- Wenn ich stark bin, kann ich auch für andere stark sein! - Selbstfürsorge
- Netzwerken - Wichtige Partner in und um Pirna
- Übergänge in die Praxis - Wie kommen wir in betroffene Familien?

Am Ende des Kurses erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat. Während eines späteres Engagements kann auch eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden.

Möchten Sie:

- eigene Fähigkeiten und Erfahrungen einsetzen,
- Anerkennung erfahren,
- anderen nützlich sein,
- sich neuen Themen und Erfahrungen öffnen und
- in Gemeinschaft mit anderen lernen und Freude erleben?

Dann kommen Sie zu uns als (zukünftige/r) Pflegebegleiter/in!

Kontakt: Tel. 03501 762072;

Mail: pflegebegleitung@zbbb-pirna.de

Christiane Meyer-Rönnert, ZBBB

Städtepartnerschaftsverein Pirna bereitet sich auf Deciner Stadtfest vor

Am 5. und 6. Mai findet der Schlossmarkt an Stadtfesttagen statt

Der Städtepartnerschaftsverein Pirna bereitet sich auf die Stadtfesttage in Decin vor. Detlev Boller, der Vorsitzende des Vereins, und weitere Mitglieder werden auf dem Schloss in Decin mit einem Stand präsent sein. An den Stadtfesttagen am 5. und 6. Mai findet der Schlossmarkt im historischen Ambiente statt.

Kürzlich fand in Decin ein informatives Ge-

spräch statt. Dabei bat die Vize-Oberbürgermeisterin Hana Cermonova, das Vorstandsmitglied des Städtepartnerschaftsvereins Pirna, Klaus Fiedler: „die Handdruckpresse „Modell Boston“ wieder - wie 2011 - mitzubringen. Dies ist bei den Bürgern gut in Erinnerung“.

Der Druckermeister Joachim Liebers - der Besitzer der Handdruckpresse aus Pirna -

prüft, ob er zum Termin im Mai im Schlosshof selbst sein Gewerbe am Stand vorführt. Seine Zusage den Verein am Druckerstand zu unterstützen, hat der Pirnaer Druckermeister i. R. Helmut Hauswald schon signalisiert.

Klaus Fiedler, Städtepartnerschaftsverein Pirna e. V.

Jahrestreffen der Deutschen Gilde der Nachtwächter, Türmer und Figuren e. V.

Vom 9. bis 11. März 2012 in Pirna

Um den deutschlandweit agierenden und in vielerlei Gestalt wirkenden Figuren der Regionalgeschichte ein bleibendes und verbindendes Zuhause zu geben, gründete sich im Jahre 2004 die Deutsche Gilde der Nachtwächter, Türmer und Figuren e.V. Diese Vereinigung, welche als erste und einzige in ganz Europa auch weiblichen Darstellern und Vermittlern von Geschichte und Tradition eine Aufnahme ermöglicht, ist inzwischen auf über 100 Personen angewachsen. Jeder und jede Einzelne ist ein Original für sich und verkörpert glaubhaft Menschen, Gestalten oder auch Fabelwesen der jeweiligen Ortsgeschichte.

Die beeindruckend bunte Schar, teils redseliger oder auch grimmiger Figuren lässt erahnen, welche umfangreiche Geschichte unser deutsches Heimatland besitzt. Manchmal fühlt man sich in die Welt der Brüder Grimm versetzt, manchmal meint man, tatsächlich dem Rattenfänger von Hameln auf die Schliche zu kommen. Wenn die Semmelmilda von Schellerhau ihren Kräuterkorb mitbringt, kann es schon mal sein, daß der Baxmann von Hess. Oldendorf, ein Untoter nach dem 30-jährigen Krieg, auf seiner Fidel spielt. Auch das Haarmännchen aus dem Rütthener Land mit seinem langen Stock kennt die verwunschenen Höhlen des Rothaargebirges. Dann ist es immer wieder gut, wenn die Nachtwächter und Türmer von Schöneck im Vogtland oder aus dem 800-jährigen Lichtenstein die Stunde ausrufen, welche geschlagen hat. Ja, wenn am 10. März die Rathausglocke zehne schlägt, sitzen alle zur Hauptversammlung im Pirnaer Ratssaal, um

ihren Vorstand neu zu wählen. Es heißt, der Pirn'sche Nachtwächter sei lange schon beobachtet worden, ob er nicht gleich noch kandidieren sollte? Na, man wird sehen, was die Stunde geschlagen hat. Schützenhilfe könnte vielleicht der Staatsminister des Innern und vormalige Oberbürgermeister, Markus Ulbig geben, schließlich ist er es gewesen, der bereits 2008 die Einladung zum Jahrestreffen nach Pirna aussprach. Nun soll es Wirklichkeit werden und nach der großen Sitzung im Rathaus wird 16:00 Uhr auf dem Marktplatz der illustre Stadtrundgang beginnen. Auf der Tour, die 18 Uhr mit Abendgeläut und Turmblasen von Sankt Marien abschließt, werden sich die Ge-

wandeten selbst vorstellen und Einblick in so manches Geheimnis unserer Geschichte geben. Später ziehen die Wächter und Figuren noch durch das Pirn'sche Kneipenkarree und erfreuen Wirtshaussgäste mit Schnurren und Gesängen.

Schließlich finden sie zur achten Abendglocke in den Ratsherrenstuben am Markt zusammen, um einen Happen und Krug zu sich zu nehmen. Das redliche Publikum kann dann dort durchaus auf den einen oder anderen individuellen Kontakt hoffen. Bis dahin: Licht aus und Lampe an.

Es grüßt der Pirnaer Wolfgang Bieberstein, der Nachtwächtermann



Foto: Deutschen Gilde der Nachtwächter, Türmer und Figuren e. V.

Osterbrunnen in den Stadtfarben von Pirna

Man sollte es nicht glauben bei den frostigen Temperaturen der letzten Wochen - aber es regen sich bereits fleißige Hände, um das Schmücken des Osterbrunnens auf dem Pirnaer Marktplatz vorzubereiten. Die Vereine des Soziokulturellen Zentrums auf dem Sonnenstein tüfteln und werkeln, um den Brunnen - wie schon Tradition - wieder zu einem echten „Hingucker“ sowohl für die Bürger als auch für alle Besucher der

Stadt zu gestalten. Dabei gibt es viele Ideen und originelle Einfälle, die das Team im SKZ umsetzen möchte. Eines ist schon klar: In diesem Jahr sollen die Stadtfarben von Pirna besonders ins Auge fallen, sodass die Farben rot und gelb bei der handwerklichen, kreativen und auch pflanzlichen Dekoration besonders ins Auge fallen werden. Mittelpunkt stellen natürlich die farbigen Oster Eier dar, die von den Kindern, Jugendlichen

sowie Besuchern der verschiedenen Kurse sowie im Kreativ- und Seniorenkreis mit viel Freude angefertigt werden.

Schön der Moment, wenn dann alles zu einem Ganzen zusammen gefügt wird, doch bis dahin wird noch der Pinsel geschwungen!

Kerstin Hübener vom ATZE e. V.

Haushaltsbefragung

Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2012

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2012 enthält zudem

noch Fragen zum Pendlerverhalten, wie Entfernung zur Arbeitsstätte und benutztes Verkehrsmittel.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauf-

tragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Ina Helbig, Statistisches Landesamt

IX. Deutsche Kamelienblütenschau

Auch 2012 wird es wieder eine Kamelienblüte voller Überschwang der Formen und Farben in den Glashäusern der Botanischen Sammlungen der TU Dresden in Zschendorf geben. Auf 1.500 qm Schauglasfläche können eine Vielzahl historischer Sorten, v.a. des 19. Jahrhunderts (Sächsisch-Seidelsche Kameliensammlung) bewundert werden. Die Hauptblüte ist Ende März zu erwarten. Die nun schon IX. Deutsche Blütenschau, in der etwa tausend Einzelblüten aus allen Sammlungen Deutschlands in besonderen Gefäßen präsentiert werden, wird wieder von einem besonderen Thema begleitet: „Kamelien in der europäischen Literatur“. Dazu werden lebendige Szenen gestaltet. Im Festsaal treffen wir den Geheimrat Goethe im Gespräch mit seinem Freund, dem Großherzog Carl August von Sachsen-Weimar, eine Kamelienblüte untersuchend. Das Vestibül verwandelt sich in Bulgakows kameliengeschmückte Hölle, wo gerade Margarita einfliegt. Im Salon sitzt Honoré de Balzac und schreibt soeben die Stelle seines Werkes „Die Frau von dreißig Jahren“ nieder, in der die Kinder der Tochter des Marquis fremdartige Schlösser aus Juwelen und Perlenhalsbändern erbauen und zwischen Kamelien sich kleine gezähmte exotische Vögel schaukeln. Im Herrenzimmer liegt Rainer Maria Rilkes fiebernder junger Held aus seinen Werk „Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge“. Seine Mutter legt die kühlenden Kamelien aus ihrem Ballschmuck auf sein Bett. Im Luisenzimmer treffen wir auf Theodor Fontanes „Effi Briest“, die vom Apotheker Gieshübler Kamelien für den Silvesterball erhält. Schließlich das Kaminzimmer. Es ist das Reich von Alexandre Dumas' „Die Kameliendame“. Auch die alljährliche Wahl der „Schönsten Kamelienblüte Deutschlands“ wird es wieder geben.

Alles dies erfolgt, wie jedes Jahr, in Zusammenarbeit mit der Mitteldeutschen Kameliengesellschaft. Am Tag vor der Eröffnung reisen Kamelifreunde durch ganz Deutschland und tragen Kamelienblüten aus den wichtigsten Sammlungen zusammen.

■ 01.03. bis 09.04. Kamelienschau in den Gewächshäusern

Ausstellung der Sächsischen (Seidelschen) Kameliensammlung mit einer Vielzahl historischer Sorten v.a. des 19. Jahrhunderts auf 1500 qm Schauglasfläche. Die Hauptblüte ist Ende März zu erwarten.

■ 01.03. bis 23.10. Efeu: Der Romantiker für Schlösser und Burgen

Wenn die Blütenfülle aus den Glashäusern gewichen ist, dominiert wieder unsere über 200 Sorten umfassende Efeusammlung.

■ 03.03. bis 11.03. IX. Deutsche Kamelienblütenschau im Landschloss

„Die Hölle mit Kamelien geschmückt...“ Die Kamelie hält Einzug in die europäische Literatur

Ob Goethe, Tolstoi, Rilke, Fontane, Dumas oder auch Bulgakow, kaum ein bekannter Dichter konnte sich der Faszination dieser Blüte entziehen. Die schönsten Kamelienblüten aus ganz Deutschland werden in besonderen Gefäßen in den festlichen Räumen des Landschlusses

präsentiert. Das Publikum wählt die schönste Blüte Deutschland (in Zusammenarbeit mit der Mitteldeutschen Kameliengesellschaft)

Geöffnet ist die Ausstellung Dienstag bis Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr, Samstag und Sonntag und an allen Osterfeiertagen:

10:00 bis 17:00 Uhr. Der Eintritt kostet 4.- EUR, ermäßigt 3.- EUR (www.kamelien-schloss.de)

Matthias Riedel, Botanische Sammlungen



Fotos: Botanische Sammlungen

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 01.03.2012 zum

80. Herrn Gert Kraus
75. Frau Doris Berger
75. Herrn Harti Uhlmann
70. Herrn Karl-Heinz Fiebiger

am 02.03.2012 zum

85. Herrn Herbert Schubert
75. Herrn Hartmut Aehlig
75. Frau Christa Gentzsch
75. Herrn Heinz Zisler
70. Herrn Dr. Eberhard Barthel
70. Frau Rosemarie Ehrlich
70. Herrn Gert Grunert
70. Herrn Otto Stolze

am 03.03.2012 zum

91. Frau Emma Keilberg
90. Frau Ingeborg Mülle
70. Herrn Rainer Hartig

am 04.03.2012 zum

95. Herrn Franz Heger
91. Frau Gertrud Sievers
85. Frau Erika Streit
80. Herrn Siegfried Kalisch
75. Herrn Gerhard Karsch
75. Frau Isa Philipp
75. Herrn Manfred Wagner
70. Herrn Helfried Pietzsch

am 05.03.2012 zum

92. Herrn Kurt Schniebs
75. Frau Ingeborg Heuer
75. Frau Erika Langheinrich
70. Herrn Reinhard Bolach

am 06.03.2012 zum

92. Frau Annelies Haase
92. Frau Gertraut Stotz
91. Frau Ilse Panzner
85. Frau Hildegard Tost
75. Frau Herta Brockhoff
75. Herrn Jürgen Schumann

am 07.03.2012 zum

97. Herrn Hans Zschachlitz
85. Frau Emma Preger
85. Herrn Jozef Rachula
80. Herrn Günter Kiebler
70. Frau Martha Hesse
70. Frau Gerda Krusche

am 08.03.2012 zum

90. Frau Elsa Stein
85. Herrn Karl-Heinz Baumert
75. Frau Lisa Beyer
75. Frau Galja Wojtschuk
70. Herrn Siegmund Fischer

am 09.03.2012 zum

92. Frau Christine Poetzsch
91. Herrn Kurt Marschner
90. Frau Ilse Hanke
90. Frau Erna Müller
75. Frau Annelies Rosenlöcher
75. Frau Luise Schumann
70. Frau Irmgard Kung

am 10.03.2012 zum

75. Frau Erdmute Peschke
75. Herrn Eckart Tauer
70. Herrn Peter Seifert

am 11.03.2012 zum

92. Frau Erika Beyer
92. Frau Ruth Wallasch
90. Herrn Werner Kühnel
75. Herrn Gerhard Godau
70. Herrn Jochen Franke
70. Herrn Klaus Paufler
70. Herrn Günter Schmidt
70. Herrn Jürgen Vollborth

am 12.03.2012 zum

91. Frau Erna Goltzsche
91. Frau Else Körner
91. Frau Irene Thiermann
85. Herrn Karl Weinhold

80. Frau Marga Pilz
80. Frau Gertrud Schneider
80. Herrn Manfred Thiel
75. Frau Eva Noever

am 13.03.2012 zum

93. Frau Martha Porsche
85. Herrn Wolfgang Richter
80. Herrn Horst Kramer
80. Frau Helga Seibt
80. Frau Waltraud Wießner
75. Herrn Helmut Ebert
75. Frau Brigitte Jänel
70. Herrn Gunter Neef
70. Frau Hannelore Steinhäuser

am 14.03.2012 zum

85. Herrn Harry Schmieder
70. Herrn Viktor Haas
70. Frau Erika Rittmeyer

am 15.03.2012 zum

80. Herrn Heinz Sommer
75. Frau Ute Karst
70. Herrn Volkmar Funke
70. Herrn Werner Hörnig

zur „Goldenen Hochzeit“

Walter und Brigitte Zimmermann
Werner und Maria Kegel
Siegfried und Elisabeth Heller
Siegfried und Sigrun Eichmann
Peter und Monika Nitzsche
Alfred und Hannelore Kieslich

zur „Diamantenen Hochzeit“

Johannes und Rosemarie Mai
Manfred und Gerta Trautmann

Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 03.03.2012 zum

82. Herrn Diether Schramm
79. Frau Marianne Schenk

am 06.03.2012 zum

80. Herrn Helmut Wunsch

am 08.03.2012 zum

88. Frau Rut Kind
78. Herrn Eberhard Prause

am 09.03.2012 zum

87. Herrn Hellmut Oltersdorf
75. Herrn Manfred Müller

am 12.03.2012 zum

76. Herrn Reiner Herwig

am 14.03.2012 zum

100. Frau Leonie Ecknig

am 15.03.2012 zum

76. Frau Lieselotte Schöne

■ Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Kulturmanagement

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 b
Tel.: 556-452; Fax: 556-455
E-Mail: kultur@pirna.de
Internet: www.kultur-pirna.de

■ Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2
Tel.: 556-461; Fax: 556-401
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

täglich 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
montags geschlossen

■ Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner Straße 6
Tel.: 548229;
E-Mail: wagnermuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

täglich: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
montags geschlossen

Sonnabend, 3. März 2012

16:00 Uhr 200. Geburtstag Friedrich von Flotow, Lohengrinhaus Graupa

■ Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Str. 76
Tel.: 556-375
E-Mail: stadtbibliothek@pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo., So.: geschlossen
Di. bis Fr.: 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Sa.: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

■ Kleinkunstabühne Pirna Q 24 e.V.

Niedere Burgstr. 5 a
Kontakt: Obere Burgstr. 2
Tel./Fax: 506800
E-Mail: verein@q24pirna.de

Freitag, 24. Februar 2012

20:00 Uhr Fschingspause mit Peter Bause
Wer keine Lust auf Karneval hat und sich trotzdem gern amüsiert, aber auch sinniert, ist hier genau richtig. „Man stirbt doch nicht im dritten Akt“ hat der Schauspieler seine Erinnerungen überschrieben. Ernstes und Komisches treffen aufeinander, wenn er aus seiner 50-jährigen Laufbahn erzählt.

VVK: 17/15 EUR AK: 19/17 EUR

Donnerstag, 1. März 2012

STEH-Veranstaltung

20:00 Uhr Maggie Reilly Akustik-Trio Greatest Hits Tour unterstützt von fg.contax
Maggies Stimme ist unverwechselbar und ihre Songs klingen wie singende, wirbelnde, tanzende Elfen in einem rhythmischen Notenwind. Ungewöhnliche Klangkombinationen wechseln sich mit Gitarrenimprovisationen und hellem Glockenspiel ab, wenn sie ihre Welthits, eigene Lieder und traditionelle Folksongs interpretiert.
www.maggiereilly.co.uk
VVK: 22/20 EUR AK: 24/22 EUR

Sonnabend, 3. März 2012

20:00 Uhr Gitarrenduo Dirks & Wirtz Die Welt liegt in 4 Händen
Das Dresdner Duo gilt als eine Neuentdeckung in der internationalen Musikszene. Sie zelebrieren Klassiker von Astor Piazzolla, Sting, den Beatles und Chick Corea sowie eigene Kompositionen und verbinden verschiedene Musikstile auf ungewöhnliche Weise miteinander. Mit ihren Instrumenten gehen sie weit über die Grenzen einer klassischen Gitarre hinaus und schaffen Raum für einen virtuellen Dialog.
www.dirks-und-wirtz.com
VVK: 15/13 EUR AK: 17/15 EUR

■ Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6
Landkreisgalerie:
Tel.: 444484 oder 0172 3734695
E-Mail: schubert.doris@googlemail.com

■ Sandstein & Musik e.V.

Maxim-Gorki-Str. 1
Tel.: 446-572; Fax: 446-472
E-Mail: info@sandstein-musik.de

■ Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH, 01591 Riesa, Kirchstr. 3
Tickets: TouristService Pirna, Am Markt 7,
Tel.: 556-446/447; SZ-Treffpunkt Pirna,
Schössergasse 3, Tel.: 56335620

■ Dresdner Philharmonie

Ticketservice im Kulturpalast
Tel.: 0351 4866-866
Fax: 0351 4866-353
E-Mail: ticket@dresdnerphilharmonie.de
Spielort: Festsaal des Kulturpalastes

■ Lindenhof Rathen

Elbweg 6, Kurort Rathen
Tel.: 035021 59556;
Fax: 035021 99040

■ Pirnaer Singekreis e.V.

gemischter Chor
Vors.: Dr. Wolfram Richter
Chorleiter: Andreas Pabst
Internet: www.pirnaer-singekreis.de

donnerstags

19:30 Uhr: Probe, Lessing-Grundschule,
Königsteiner Straße 22 a

■ Singegemeinschaft „Harmonie“ e.V. Pirna

Vors.: Rolf-Peter Thiel
Chorleiter: Wolfgang Heyne

montags

19:00 Uhr: Probe im Musikzimmer 423 des
Schillergymnasiums, Seminarstraße 3

■ Kantorei St. Marien

Ltg. KMD Thomas Meyer
Diakonie- und Kirchgemeindezentrum
Pirna-Copitz, Schillerstraße 21 a

freitags

19:30 Uhr: Probe, Ev. Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

■ banda musicale - Musik mit Dorothea Senf e.V.

Tel.: 0351 4725501
Internet: www.banda-musicale.de
Proben: Pfarrgemeindsaal der Kath. Gemeinde Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

■ Kunstverein Pirna e. V.

- Pirnaer Stadtgalerie -
Schmiedestr. 8, Tel.: 522996

■ Galerie Am Plan

Am Plan 3
Tel.: 0172 1491643

Öffnungszeiten:

Mi. bis Fr.: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sa.: 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

■ Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

Kirchplatz 10 (Mägdleinschule)
Tel.: 528166

Öffnungszeiten

Mo.: geschlossen
Di. bis Do.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr.: geschlossen

Mittwoch, 29. Februar 2012

19:00 Uhr Vortrag „100 Jahre öffentliche Stromversorgung in Pirna“ Jana Krupa und Ekkehard Oswald

■ Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e.V.

Kontakt: Leiter: Detlef Schweiger
Tel.: 0351 2610187

Montag, 27. Februar 2012

18:00 Uhr: Vortrag „René Margritte (1898 - 1967)“ Ein belgischer Maler des Surrealismus, Klaus Drechsler (Dresden)

■ 'ne Pirn'sche Marke

Buchung und Kontakt: Barbiergasse 18
Tel.: 781574 o. 0175 6940939

donnerstags

22:00 Uhr: **Nachtwächtergang** (ab Nordportal Marienkirche)

■ Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein



Schloßpark 11
Tel.: 710960
E-Mail: gedenkstaette.pirna@stsg.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten der Gedenkstätte:

Mo. bis Fr.: 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Jeden 1. Sa. im Monat: 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

■ Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.,

Bezirksverein Pirna

Kontakt:
Tel.: 035244 495064
E-Mail: dfg@pinzigberg.de
Internet: www.dfg-pirna.de

jeden 2. Donnerstag im Monat

18:00 Uhr: Stammtisch, Gasthaus „Weißes Roß“

■ ZBBB - Zentrum für Begegnung, Beratung, Bildung e.V.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung

Lange Str. 21
Tel.: 762072, Fax: 790397
Tel.: 790583
Kontaktstelle Seniorenbegleitung
E-Mail: zbbb@freenet.de oder
zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de

Mittwoch, 22. Februar 2012

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol
19:00 Uhr Meditationskurs (Einfach) Meditieren lernen

Donnerstag, 23. Februar 2012

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe mit Sabine Hering

Freitag, 24. Februar 2012

09:30 Uhr Seniorengymnastik und Sturzprävention

Dienstag, 28. Februar 2012

09:00 Uhr PC-Kurs für Anfänger
14:00 Uhr Cafe Lange Straße 21 Buchlesung
16:30 Uhr Töpferkurs mit Frau Sabine Hering

Mittwoch, 29. Februar 2012

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol
19:00 Uhr Meditationskurs (Einfach) Meditieren lernen

Donnerstag, 1. März 2012

18:00 Uhr Kurs Bildende Kunst mit Herrn Andreas Garn

Dienstag, 6. März 2012

09:00 Uhr PC-Kurs für Fortgeschrittene
14:00 Uhr Cafe Lange Straße 21 Singen mit Herrn Vetter
16:30 Uhr Töpferkurs mit Sabine Hering

Mittwoch, 7. März 2012

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol
16:00 Uhr Praxisberatung Gruppe II

■ dfb Familienzentrum Pirna

Dohnaische Str. 43
Tel.: 527891

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr.: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

montags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 3. Montag im Monat)
14:30 Uhr bis 16:00 Uhr: Malzirkel

dienstags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Annahme und Ausgabe/Änderungsschneiderei
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Mieterbund
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Öffentliche Sprechstunde
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Kaffeeklatsch am Nachmittag
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 1. Dienstag im Monat)

mittwochs

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr: Rommeclub
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Handarbeitszirkel 1
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr: Handarbeitszirkel 2
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Handarbeits bis Kreativzirkel (alle 4 Wochen)

donnerstags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Annahme und Ausgabe/Änderungsschneiderei
16:30 Uhr bis 18:15 Uhr: Klöppeln (alle 2 Wochen) -

freitags

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Kaffeeklatsch am Vormittag

sonnabends

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr: Erste-Hilfe-Kurs (alle 2 Wochen)

■ Kleiderstübchen

Öffnungszeiten:

täglich von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Wir nehmen gern Bekleidung jeglicher Art, Bett- bis und Tischwäsche sowie Hausrat kostenlos entgegen:

■ Modelleisenbahnclub „Theodor Kunz“ Pirna e.V.

Gartenstraße 6 c
Tel.: 634871
Vors.: Rene Illing (Tel.: 0162 5941753)
E-Mail: info@mec-pirna.de
Internet: www.mec-pirna.de

freitags

17:00 Uhr: Hobbytreffen in Dohma, Zum Heideberg 7

■ ProGraupa e.V.

Verein für kulturelle und soziale Förderung des Ortsteils Graupa
R.-Wagner-Str. 46, Tel.: 548621

■ Heimatverein Graupa e.V.

Borsbergstraße 36
Tel.: 548633

- **Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.**
Vors.: Barbara Krug,
Ltg. MD J. Wirrmann
Internet: www.wagnerchor-graupa.de

mittwochs

19:30 Uhr: Probe im Lohengrinhaus,
R.-Wagner-Straße 6

- **Schalmeienkapelle Graupa 1964 e. V.**
OT Graupa, Kastanienallee 11
Tel.: 546109; Fax: 477112
E-Mail:
Schalmeienkapelle-Graupa@web.de
Internet: www.schali-graupa.de

mittwochs

19:00 Uhr: Probe
Interessenten ab 12 Jahre sind recht herzlich
eingeladen.

- **Borsbergsschützengilde zu Graupa e.V.**
Vereinsvorsitzender Steffen Vetter
OT Graupa, Heinrich-Zille-Str. 10
Tel.: 548334; Fax: 548330
E-Mail:
vorstand@borsberg-schuetzengilde.de

- **Volkssolidarität e. V.
Sächsische Schweiz**



- **OG Graupa-Bonnewitz**
Vors.: Eberhard Hofmann, Post: Hofmann - Küpper, August-Röckel-Ring 46
Tel.: 548109,
Veranstaltungsort: Diakonisches Altenzentrum Graupa, OT Graupa, Kastanienallee 2
- **OG Birkwitz-Pratzschwitz**
Vors.: Günter Merla
- **OG 10 (Postweg, Kohlbergstr., Zehistaer Str.)**
Vorsitzende: Johanna Richter, Tel.: 441564

Freitag, 23. März 2012

Frühlingsfahrt nach Schöna zum „Wolfsberg“
mit Kaffeetrinken und gemütlichen Beisammensein

- **OG 13 (Rottwerndorfer Str., Otto-Walter-Str., Dr.-Friedrichs-Höhe, Hohe Str. u. Einsteinstr.)**
Vors.: Annerose Schnee, Am Kohlberg 3
Tel.: 781697

Montag, 27. Februar 2012

14:30 Uhr Spiel und Spaß, Seniorenzentrum
Einsteinstraße

■ **Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein**

Varkausring 1 b,
(Grundschule Sonnenstein)



Dienstag, 13. März 2012

14:00 Uhr Herzliche Einladung zum Frauentag auf dem Sonnenstein, Veranstaltungsraum

- Auftritt unseres Chores
- Kabarett und Kleinkunst e. V. „Mückenlarven“: Hauptsache cool!

Anmeldungen gern persönlich oder unter:
ATZE e.V. 03501 490722

Mietung des Veranstaltungsraumes

Der Veranstaltungsraum im Soziokulturellem Zentrum mit einer Kapazität von ca. 50 Personen kann gern für Versammlungen, Beratungen und Familienfeiern wie runde Geburtstage, Jubiläen usw. gemietet werden.

(Küchennutzung, Garderobe und separate Toilettenanlagen stehen zur Verfügung)
Telefonische Terminvereinbarungen bitte unter: 03501 490722

Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin: Frau Frenzel
Tel.: 710213

Öffnungszeiten:

Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

- Zentrale Anlaufstelle
- Ansprechpartnerin für alle Anwohner des Sonnensteins
- Stadtteilarbeit mit Bürgern

■ **„mit-denken“ e.V.**

Naturwissenschaft und Technik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Tel.: 03501 7929556
E-Mail: info@mit-denken-ev.de

■ **Angebote des CJD**

Telefon: 03501 571516
E-Mail: info@jmd-pirna.de
Homepage: www.jmd-pirna.de

montags

13:00 bis 16:00 Uhr: Berufsorientierung u. Bewerbung am PC (im Internetsurfpunkt)
13:00 bis 16:00 Uhr nachhilfe@internet

dienstags

08:00 bis 10:00 Uhr Vorschulkinder -Treff (im Jugendtreff Olymp)
13:00 bis 16:00 Uhr nachhilfe@internet

15:00 bis 18:00 Uhr Sprachen lernen anhand Sprachsoftware (im Internetsurfpunkt)
17:00 bis 19:00 Uhr Ahnenwerkstatt (jeden letzten Dienstag im Monat)

mittwochs

10:00 bis 12:00 Uhr Senioren @ns Netz - Einsteigerkurs

13:00 bis 16:30 Uhr Internetsurfpunkt

donnerstags

14:00 bis 16:00 Uhr: Senioren @ns Netz (im Internetsurfpunkt)

montags-dienstags-donnerstags

13:00 bis 19:00 Uhr: Internetsurfpunkt - Treffen, Surfen, Chatten, Lernen, Kurse, Spielen

Geburtstags-Netzwerkparty: einmal im Monat, Termin nach Vereinbarung! (bis zu 12 Jugendliche ab 16 Jahre)

■ **Volkssolidarität**

- **Volkssolidarität OG 28
(Ltg. Frau Drescher)**

donnerstags (jeden ersten Donnerstag)
01.03.12. - 14:00 Uhr Kaffeenachmittag

- **Volkssolidarität OG 29
(Ltg. Frau Pfennig)**

mittwochs (jeden letzten Mittwoch im Monat)
29.02.12 - 14:00 Uhr Kaffeenachmittag

- **Volkssolidarität OG 31
(Ltg. Herr Hennig)**

Donnerstag, 15. März 2012
Frauentagsfahrt

■ **Angebote des Kreativvereins:**

dienstags

10:30 Uhr bis 12:30 Uhr: Keramik für Anfänger
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Keramik für Kinder
16:00 Uhr bis 18:00 Uhr: Keramik für Jugendliche
18:00 Uhr bis 21:00 Uhr: Keramik-Kreativverein

donnerstags

10:00 Uhr bis 13:00 Uhr: Keramik für Senioren
Anmeldung: Herr Zschiesche,
Tel.: 03520 440976

■ Jugendtreff OLYMP

Varkausring 1 b,
01796 Pirna-Sonnenstein,
Tel.: 710504



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:

13:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren sind herzlich eingeladen!

Das und noch vieles mehr ist bei uns möglich: Tischtennis, Brettspiele, gemeinsam Kochen, Basteln, Konsolenspiele, Grillabende, DVDs oder Videos schauen, Dart spielen, Musik

■ Atze e. V. Pirna

Varkausring 1 b, 01796 Pirna
Tel.: 490721; Fax: 490723
E-Mail: info@atze-pirna.de
Homepage: www.atze-pirna.de



■ Bürgerservice im Soziokulturellem Zentrum Sonnenstein

Tel.: 490721

Fax: 490723

E-Mail:

bürgerservice@atze-pirna.de

Öffnungszeiten

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 15:00 Uhr

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 15:00 Uhr

Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 18:00 Uhr

Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Leistungen:

- Erstellen von Bewerbungsunterlagen/Unterstützung bei berufl. Neuorientierung
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und Behördengängen
- Anfertigen, Scannen und Kopieren von Schreiben aller Art
- Herstellen von Kontakten zu Arbeitgebern
- Organisation von interkulturellen Veranstaltungen
- Versenden von Fax und E-Mails
- Hilfe und Unterstützung für Menschen mit Migrationshintergrund

mittwochs

16:00 bis 17:30 Uhr: Spracherwerb für Migranten

■ Bibliothek Sonnenstein

Tel.: 490939

E-Mail bibosonne@gmx.de

Öffnungszeiten

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 16:00 Uhr

Di.: 13:00 bis 18:00 Uhr

Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 17:00 Uhr

Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch, 7. März 2012

16:00 Uhr Buchlesung mit Frau Krämer - wie immer interessant, amüsant und spannend! Um Anmeldung wird gebeten!

Die Bibliothek Sonnenstein sucht ...

Wir suchen neuwertige Bücher, Hörspiele, PC-Spiele und CD- ROMs für unsere Leser. Kostenlos abzugeben in der Bibliothek im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein

■ Seniorenbegegnungsstätte

Tel.: 490722

montags

10:00 Uhr bis 11:30 Uhr Englisch für Fortgeschrittene

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Seniorensingen

dienstags

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Nachmittagskaffee

mittwochs

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr Nähzirkel

donnerstags

10:00 Uhr bis 11:00 Uhr Sitzgymnastik

freitags

10:00 Uhr bis 11:30 Uhr Grundkurs Englisch

14:30 Uhr bis 18:30 Uhr Tanztee für Junggebliebene (24.02.12 und 09.03.12)

Sänger herbei!

Mit diesem üblichen Ruf vieler Chorleiter, wenn sie ihre Mitglieder zum Singen zusammen rufen, wenden wir uns an alle, die gern in der Gemeinschaft schöne Heimat- und Volkslieder singen möchten! Kommen Sie gern vorbei zu einer „Schnupperstunde“ - jeden Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr treffen sich Interessierte, um im kleinen Kreis diesem schönen Hobby zu frönen. Kontakt bei Nachfragen: ATZE e. V. - 03501 490722

■ KREATIV von A bis Z

Kreativtreff (jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat)

Donnerstag, 24. Februar 2012

14:30 - 16:30 Uhr Herstellung von Oster-

eiern zur Schmückung des Osterbrunnens von Pirna

Eltern-Kind-Treff

montags

Dieser offene Treff ist für Muttis und Vatis mit ihren Kleinkindern und für Großeltern mit ihren Enkeln von 0 bis 3 Jahren gedacht. Wir treffen uns jeden Montag von 9:00 bis 11:00 Uhr im Jugendtreff Olymp im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein (Varkausring 1 b).

MOTTOPARTYS für kleine Leute!

Geburtstag ist für jedes Kind der schönste Tag im Jahr. Eltern zerbrechen sich den Kopf, wie sie alles unter den berühmten „Hut“ bringen sollen. Eine Geburtstagsfeier der besonderen Art bieten wir für alle Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren an, die sowohl privat als auch für Schulklassen und sonstige Gruppen geeignet ist! Zum Beispiel erwartet die Feenkönigin die Gäste mit zauberhaften Überraschungen, „Käpt'n Jack“ geht mit ihnen auf Schatzsuche sowie bei Spiel und Tanz wird sich zeigen, wie wild es kleine Hexen treiben!

Neugierig? - Dann schnell anrufen unter:

ATZE e. V. 03501 490939 oder 0174 8855033

Skatklub - „18-20-passe!“

montags

Jeden Montag treffen sich von 18:30 bis 21:30 Uhr interessierte Skatspieler im Veranstaltungsraum des Soziokulturellen Zentrums, die Freude an diesem Kartenspiel haben. Wer Lust und Zeit hat - bitte einfach vorbei kommen!

■ Neue Arbeit Sächsische Schweiz-Weißeritzkreis e. V.

Tel.: 468679

dienstags

09:00 bis 12:00 Uhr: Allgemeine soziale Beratung

Jeden letzten Dienstag im Monat

09:00 bis 12:00 Uhr: Rentenberatung (vorherige Anmeldung ist erforderlich)

■ Verkehrswacht e. V.

Tel./Fax: 48639;

Mobil: 0179 8300123

E-Mail:

Kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

Terminabsprachen bitte telefonisch vornehmen

■ Stadtteiltreff Copitz

Schillerstr. 35, Tel.: 446651
Koordinatorin: Antje Ullrich

■ Stadtteilbüro Copitz

Schillerstr. 35, Tel.: 467853
Stadtteilmanagerin: Frau Müller

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr

Jeden Donnerstag haben die Stadtteilbewohner Gelegenheit, ihre Anliegen, Probleme, Vorschläge und Hinweise vorzutragen. Im Stadtteilbüro liegen alle komplexen Planungen sowie Planungen zu Einzelmaßnahmen zur Einsichtnahme und Information aus.

■ FAMIL e.V.

Tel.: 446651

Ansprechpartnerin: Sabine Born

E-Mail: kontakt@famil.de

Internet: www.famil.de



Achtung, in den Ferien gibt es andere Öffnungszeiten:

Mo bis Do: 10:00 bis 16:00 Uhr

Montag

09:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis „Rasselbande“
09:30 Uhr Seniorenwerkstatt (14 täglich, 05.03.)

09:00 bis 14:00 Uhr offene Bibliothek
10:00 bis 18:00 Uhr offener Spielegarten
15:00 Mädchentreff ab 10 Jahren
16:30 Uhr Computertreff für Erwachsene (14 täglich: 27.02./12.03)

15:45 Uhr Eltern-Kind-Turnen in der Diesterweggrundschule

16:45 Uhr Allgemeinsportgruppe für Vorschulkinder in der Diesterweggrundschule

Dienstag

10:00 Uhr Eltern-Kind-Musiziertreff (14 täglich)

13:00 bis 18:00 Uhr offene Bibliothek

10:00 Uhr Aquarellmalerei

10:00 bis 18:00 Uhr offener Spielegarten

16:00 bis 18:30 Uhr Spieletreff mit Orlando

13:30 Uhr Senioren-Café

15:00 Uhr Chor der Volkssolidarität

Mittwoch

09:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis „Rasselbande“

13:00 Uhr offener Handarbeitstreff

16:00 Uhr Schachtreff

10:00 Uhr bis 15:00 Uhr offene Bibliothek

10:00 bis 14:00 Uhr offener Spielegarten

14:00 Uhr Kreativ für SchülerInnen

14:45 Uhr Fit um 50

16:00 Uhr Fit um 50

19:45 Uhr Hatha-Yoga

Donnerstag

09:00 bis 16:00 Uhr Beratung und Hilfe zum Hartz IV-Antrag

13:00 bis 19:00 Uhr offene Bibliothek

14:00 Uhr offener Spiel-Garten

13:30 Uhr Senioren-Café

13:30 Uhr Senioren-Sport

14:30 Uhr Senioren-Sport

16:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen in der Diesterweggrundschule

16:30 bis 18:00 Uhr Kochen für Kids

18:15 Uhr Trommeln für Kinder

19:30 Uhr Trommeln für Erwachsene

Freitag

08:30 Uhr Qi-Gong

Donnerstag, 23. Februar 2012

18:00 Uhr Abschlusspräsentation der Jugendprojektwoche in der Herderhalle

■ SchülerInnen helfen SeniorInnen

Taschengeld gefällig?

Ansprechpartnerin:

Claudia Bauske, Tel.: 446651

Wir suchen SchülerInnen, die älteren Menschen ihre Unterstützung anbieten, z. B. bei der Hausarbeit, Spaziergängen, Behördengängen und Einkäufen. Eure Hilfe zertifizieren wir euch! Bitte meldet euch bei uns!

Unser Service:

- Babysitterservice

- Annahme von Keramikbrennaufträgen

■ Bibliothek

Tel: 467703

Neue Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 bis 14:00 Uhr

Dienstag: 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 bis 15:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: geschlossen

■ KISS-Pirna

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe in Trägerschaft d. Bürgerhilfe Sachsen e. V.

Ansprechpartner. Margitta Wenzel
Schillerstr. 35

Tel.: 5827-13, Fax: 5827-14

E-Mail: kiss-pirna@t-online.de

Internet: www.selbsthilfegruppen-pirna.de

Sprechzeiten:

Mo. bis Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 12:30 Uhr bis 17:00 Uhr

■ AWO- Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH

Jugendtreff „Blue Sky“

Schillerstr. 35, Tel./Fax: 529417

E-Mail: awo-bluesky@gmx.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr für Kinder und Jugendliche von 13 bis 27 Jahren

Du kannst bei uns:

- Computere freak sein: Computer, Playstation, Hausaufgaben- und Bewerbungshilfe, Foto- und Grafikbearbeitung
- Kreativ sein: Basteln, gemeinsames Kochen, Schlemmertage, Grillabende; Freunde treffen und neue finden
- Sportlich sein: Tischtennis, Kicker, Dart, Bowling- und Geibeltbadbesuche
- Ehrenamtlich tätig sein: Clubrat, Clubzeitung
- Deine Ferien und interessante Projekte gestalten: Feste und andere Höhepunkte erleben
- Jugendberatung in Anspruch nehmen Di.: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e.V.

Hohe Straße 1

Tel.: 781570

E-Mail: info@hanno-pirna.de

Internet: www.hanno-pirna.de

Immer im HANNO

Mo. bis Sa. von 14:00 bis 20:00 Uhr **Jugend-Treff**

montags

16:00 Uhr: AG Modelleisenbahn für ab 10-Jährige

18:30 Uhr: AG Fußball in der Sporthalle Pirna-Sonnenstein

dienstags

16:00 Uhr: AG Volleyball in der Fortschritt-Turnhalle

mittwochs

16:15 Uhr: AG Yoga

Donnerstags 14-tägig

17:00 Uhr: CLUB-Aktiv - Bringt euch ins Club-leben ein! Bestimmt mit oder lasst euren Frust raus!

■ Christliches Jugenddorf-werk Deutschlands e.V.

Landkreis Sächsische Schweiz

■ **Kompetenzagentur**

Landkreis Sächsische Schweiz

Achtung neue Anschrift sowie Öffnungszeiten!

Geschwister-Scholl-Str. 2 (VHS)

Tel.: 4663-83; Fax: 4663-80

E-Mail: komag-pirna@cjd-heidenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

- Kostenlose Beratung und Vermittlung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schwierigen Lebenssituationen.
- Kurzfristige Terminvereinbarung möglich

■ **CJD Jugendmigrationsdienst Pirna**

Jacobäerstr. 1

Tel.: 468130, Fax: 468139

E-Mail: jmdpirna@cjd-heidenau.de

Internet: www.jmd-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Di.: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Beratung für junge Migranten/Ausländer (in allen Lebensbereichen). Wir sprechen: Deutsch, Polnisch, Russisch, Englisch und Bulgarisch

Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 8.000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“. www.die-chancen-geber.de

■ Internetsurfpunkt des JMD Pirna, Varkausring 1 b

Vielfältige Angebote und Kurse für alle Generationen im Medienbereich, siehe Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

■ **Lokale Agenda 21 Pirna**

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08,

Am Markt 10, Tel.: 556-265

Internet: www.la21-pirna.de■ **Integrationsfachdienst**

Gerichtsstr. 4

Tel.: 5710158, Fax: 443425

E-Mail: ifd@awo-sonnenstein.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ziel des Integrationsfachdienstes ist es, Menschen mit Behinderungen in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln, zu integrieren und im bestehenden Arbeitsleben zu unterstützen. Gleichzeitig werden Arbeitgeber bei der Einstellung und Beschäftigung von schwer behinderten Menschen unterstützt.

■ **Agentur für Arbeit Pirna**

Berufsinformationszentrum BiZ

Seminarstr. 9

■ **Deutsche Sprache**

Region Dresden, Gruppe Pirna

Siedlung 17 a, 01819 Berggießhübel

Tel.: 035023 62737;

Fax: 035023 60966

■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13

Tel./Fax: 467835; Mobil: 0160 7838930

Sprechzeiten:

Di.: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Do.: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

jeden 1. Montag im Monat

15:00 Uhr bis 17:00 Uhr: Café für Trauernde im Malteser Hospizbüro, Barbiorgasse 13

■ **Deutsches Rotes Kreuz**

Kreisverband Pirna e.V.

Badergasse 8

Tel.: 460-170 oder 460-175;

Fax: 460-199

E-Mail: ausbildung@drkpirna.deInternet: www.drkpirna.de**Sprechzeiten (auch Lehrgangsanmeldung)**

Di.: 07:00 bis 17:30 Uhr

Do.: 07:00 bis 16:00 Uhr

Erste-Hilfe Lehrgänge:**Für Führerschein-Anwärter Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“**

entsprechend § 19 der Fahrerlaubnisverordnung

Termine: 25.02./31.03.2012

Zeit: 08:00 bis 15:00 Uhr

Biometrisches Foto und Sehtest am gleichen Tag möglich!

Erste-Hilfe-Training - Fortbildung für Ersthelfer in Betrieben (1-tägig)

Dieser Lehrgang gilt als Fortbildungslehrgang für betriebliche Ersthelfer (BGV A1) aller zwei Jahre

Ort: DRK-Kreisverband Pirna e. V.
Badergasse 8, 01796 Pirna

Termine: 01.03./13.03./15.03./29.03./30.03.2012

Zeit: 08:00 bis 15:00 Uhr

Kosten: zuständige BG/UK

■ **Seniorenbegegnungsstätte Treffpunkt**

Badergasse 8, 01796 Pirna

Telefon: 03501 460172,

Fax: 03501 460199

E-Mail: kreisverband@drkpirna.de**montags**

14:00 bis 16:00 Uhr Handarbeitsnachmittag
Unsere gemütliche Runde wird immer größer.

Gehören Sie auch bald dazu?

Teilnahmebeitrag: 1,00 EUR

Donnerstag, 1. März 2012

14:30 bis 15:30 Uhr Sitzgymnastik, Wer rastet, der rostet! In einer Gruppe Sport zu treiben, macht mehr Spaß, als allein. Bitte bequeme Kleidung mitbringen!

Teilnahmebeitrag: 2,00 EUR

Mittwoch, 7. März 2012

14:00 Uhr Internationaler Frauentag, ein interessanter Nachmittag unter anderem über berühmte Männer und deren Frauen, die im Schatten standen aber dennoch Großes leisteten

Teilnahmebeitrag: 3,50 EUR

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Voranmeldung bis spätestens 1 Tag vor jeder Veranstaltung! Bei Veranstaltungen die montags stattfinden, bitte bis Freitag 12:00 Uhr anmelden. Auch bei Ausflügen, Wanderungen etc. ist Treffpunkt Badergasse 8 in 01796 Pirna

■ **DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz**

Albert-Barthel-Straße 3

Öffnungszeiten täglich (außer freitags):

von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr (dienstags bis 17:30 Uhr)

■ DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Badergasse 8 (in den Räumen der Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands)

Tel.: 460-177/179

E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de

Termine nach Vereinbarung, persönlich vor Ort oder telefonisch (ggf. Anrufbeantworter).

Wir beraten...

- Kinder und Jugendliche,
- Eltern,
- Familien und Trennungsfamilien,
- Erzieherische und pädagogische Fachkräfte, z. B. in Fragen und Problemen des familiären Zusammenlebens und der persönlichen Beziehungen, bei schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten.

■ Diakonisches Werk Pirna e.V.

Schandauer Str. 15, Tel.: 5601-0

■ Familienberatungsstelle

Schwangerenberatung

Erziehungsberatung

Rosa-Luxemburg-Str. 29, 1. Etage

Tel.: 470030

Büroöffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr

Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldungen bzw. Terminabsprachen sind zu den oben genannten Öffnungszeiten direkt oder telefonisch unter 4700-0 oder per E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de möglich.

Beratungszeiten unter vorheriger Terminabsprache von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Angebote:

- **Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not**
Schwangere Frauen können bis zur 20. Schwangerschaftswoche eine einmalige Beihilfe beantragen (Tel.: 470030).
- **Elternkurs**
Wir bieten regelmäßig Elternkurse an. Junge Mütter und Väter erhalten in 10 Treffen aller 14 Tage Anregungen für den Alltag mit Kindern, lernen ihr Kind noch besser verstehen und Konflikte zu lösen. Bei Interesse einfach in der Familienberatungsstelle melden.

- Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien

Wir bieten regelmäßig eine Gruppe für Trennungskinder von 8 bis 12 Jahren an. Die Kinder treffen sich an acht Nachmittagen. Bei Interesse bitte in der Familienberatungsstelle melden.

■ Beratungsangebote der Diakonie Pirna im Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz,

Schillerstr. 21 A, Pirna

■ Freiwilligenzentrale,

Tel.: 582025, Fax: 571577,

E-Mail:

freiwilligenzentrale@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Information, Beratung und Vermittlung für Ihr Ehrenamt - jede helfende Hand wird gebraucht

■ Allgemeine Soziale Beratung,

Tel. + Fax: 571577

E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art, Auskünfte zum ALG I und II

■ Offene Behindertenhilfe,

Tel.: 57101-71, Fax: 57101-72,

E-Mail:

behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung, Hilfe und Begleitung von Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen und allen interessierten Bürgern

■ Kontaktcafé „Kaffee-Satz“

Tel.: 57101-71, Fax: 57101-72

Öffnungszeiten:

Mi.: 14:00 bis 17:00 Uhr

Jeder ist eingeladen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

■ Sozialer Möbeldienst

Rottwerndorfer Str. 45

Tel.: 582878, Fax: 7929771

E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de

Der soziale Möbeldienst bietet sozial bedürftigen Bürgern funktionstüchtige gebrauchte Möbel gegen geringes Entgelt an. Bürger, die derartige Möbel einer Weiterverwendung zuführen möchten, können diese dem Sozialen Möbeldienst kostenlos überlassen. Die Abholung erfolgt kostenlos nach Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten:

Mo.: Di. und Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Mi.: 13:00 bis 17:00 Uhr

Fr.: geschlossen

■ Caritasverband für Dresden e. V.

Beratungsdienste Pirna

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1 a

Tel.: 443470

- Beratung und Hilfe für Menschen in Not- und Konfliktsituationen
- Beratung und Hilfe über gesetzliche und soziale Ansprüche
- Beratung für Menschen mit psychischen und körperlichen Belastungen
- Beratung für Senioren und deren Angehörige
- Informationen über Pflege und Betreuung
- Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren und Mütter-Kuren
- Di.: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Mi. + Fr.: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- Migrationsberatung und Beratung für Ausländer
- Do.: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

■ Betreuungsverein Pirna e. V.

Siegfried-Rädel-Str. 27, Pirna

Tel.: 571174, Fax: 467464

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr

Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Dienstag im Monat von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr, besteht für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer und für Bevollmächtigte die Möglichkeit der Beratung und Information zum Betreuungsrecht, sowie für interessierte Bürger zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Weitere Termine zur Beratung oder zu einem Vortrag nach telefonischer Vereinbarung.

■ Sozialverband VdK

Tel.: 0351 2054530

Sprechzeiten:

Frauenzentrum des Demokratischen Frauenbundes

Dohnaische Straße 43

Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel;

Tel. 0351 2054530;

jeden 1. Dienstag im Monat:

14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

jeden 3. Montag im Monat:

09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

■ Volkshochschule Sächsische Schweiz- Osterzgebirge e. V.

Hauptgeschäftsstelle Pirna

Geschwister-Scholl-Straße 2

Tel.: 710990, Fax: 710999

E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de

Internet: www.vhs-ssoe.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr

und 14:00 bis 18:00 Uhr

Mi.: 14:00 bis 18:00 Uhr

Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Tierschutzverein Pirna u.U. Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26

Tel.: 783292; Fax: 710041

E-Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Öffnungszeiten:

täglich 13:00 bis 16:00 Uhr,

auch feiertags Notfälle: 07:00 bis 18:00 Uhr

■ Rassegeflügelzuchtverein Graupa u. Umgebung e. V.

Vors.: B. Rosendahl,

Tel.: 546016

jeden 3. Freitag im Monat:

19:30 Uhr: Versammlung im Restaurant „Am Waldrand“, Lohmener Str. 39, Dresden

■ Sumati Zentrum für Mahayana Buddhismus e. V.

OT Bonnewitz,

Am Bonnewitzer Rundling 17

Tel.: 548218

E-Mail: info@meditation-dresden.de

www.meditation-dresden.de

sonntags

14:00 bis 15:00 Uhr Gebete für den Weltfrieden - danach immer offenes Zentrum (nicht am 15.04., 29.04., 20.05)

Sonnabend, 25. Februar 2012

09:30 bis 15:30 Uhr Tageskurs Einführung in den Buddhismus (25,00 EUR)

16:30 bis 17:30 Uhr Vortrag Einführung in Darbringung an den Spirituellen Meister

Sonntag, 4. März 2012

15:00 bis 17:30 Uhr Café Hohe Brücken

■ Lebenswerte Pirna e. V. Psychosoziale Tumornachsorge

Plangasse 10

Tel.: 466832; Fax.: 466835

www.lebenswerte-pirna.de

Angebote

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragestellungen (z. B. Pflegeversicherung, Rente, Nachsorgekur, Schwerbehindertenausweis)
- Unterstützung bei der Durchsetzung von Leistungsansprüchen gegenüber Kostenträgern
- Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung (Einleitung der Bereitstellung von Hilfsmitteln, Vermittlung von Pflege- oder anderen ambulanten Diensten)
- Hilfestellung bei individuellen Problemlagen
- Hausbesuche möglich

■ TV „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e. V.

Leiterin der Geschäftsstelle: Susanne Russig

Vorsitzender des TV: Gerhard Drossel

Rosa-Luxemburg-Straße 5

01796 Pirna

Telefon: 780407

E-Mail: buero@kleingaertner-saechsische-schweiz.de

Schulungen:

Sonnabend, 18. Februar 2012

09:00 bis 12:00 Uhr Fachberaterschulung Grundlagen zum Obstbaumschnitt - Theorie (Teil 1)

- Grundlagen der Kronengestaltung in Abhängigkeit der Wuchs- und Ertragsleistungen der Obstarten, der Unterlagen-Sorteneigenschaften und der Standortwahl

- Gesetze der Schnittwirkung bei den verschiedenen Obstarten
- Grundlagen des Pflanz-, Erziehungs- und Instandhaltungsschnitts

Ort: Mehrgenerationenhaus des FAMIL e.V. in Pirna-Copitz, Schillerstraße 35

Referent: Gerhard Drossel

Sonnabend, 3. März 2012

09:00 bis 12:00 Uhr Fachberaterschulung Obstbaumschnitt - praktische Vorführung (Teil 2)

- Erläuterung der Kronengestaltung und Vorführung des Pflanzschnitts
 - Erziehung einer Jungkrone unter Beachtung der Schnittgesetze
 - Instandhaltung einer Baumkrone, Besonderheiten der Verjüngung alter Sorten
 - Schnitt von Beerenobst, Wein und Kiwi
- Ort: Kleingartenanlage „An der Basteistraße“ in Pirna-Copitz

Referent: Gerhard Drossel



Impressum

Herausgeber:

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion/amtlicher Teil:

Thomas Gockel, FDL Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 03501 556219 Fax 556288

E-Mail: thomas.gockel@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Anzeigen:

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG

Büro in Sachsen: Mary-Krebs-Str. 1, 01219 Dresden, Tel.: 0351 47249 09, Fax: 0351 4724949

Verlag/Satz/Druck/Vertrieb:

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster,

Tel.: 0 3535/4890, Fax: 489115,

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn

Marco Müller; Verantwortlich für den Inhalt der

Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe des Amtsblattes: 23.000 Ex.

Erscheinungsweise: 14-täg. mittwochs vor dem 1. und 16. eines Monats durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto: Krimi-Nacht, Foto: KTP

Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 57,16 EUR incl. MwSt., Versand und Porto.

Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen schriftlich bis zum 15. November eines Jahres bei der Verlag und Druck LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Kirchennachrichten

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Tel.: 46184-0; Fax: 46184-15
E-Mail: kg.pirna@evlks.de

■ St. Marien

mittwochs

12:00 Uhr Mittagspause
(Stille - Musik - Gebet)

■ Kirchgemeindehaus Pirna

sonntags

09:30 Uhr Gottesdienst
Freitag, 2. März 2012
17:00 Uhr Weltgebetstag

■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstr. 21 a
Tel.: 523754

sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst

■ Kirche Zuschendorf

Sonntag, 26. Februar

11:00 Uhr Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19

Mittwoch, 29. Februar

15:30 Uhr Hl. Messe

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde-Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstr. 32
Tel.: 548242; Fax: 546764
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

Freitag, 2. März

18:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 9. März

16:30 Uhr Minigottesdienst

■ Kirche Liebenthal

sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Str. 40, Pirna
Tel.: 773031

sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 26. Februar 2012
16:00 Uhr Kirchenkaffee,
17:00 Uhr Gottesdienst

■ Struppen

4. März 2012

9:00 Uhr Gottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schlossstr. 6
Tel.: 521106, Fax: 521100

sonntags

19:30 Uhr Nachdenken über die Bibel

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Str. 23, Tel.: 523906

sonntags

10:00 Uhr Gottes- und Kindergottesdienst

■ Freie evangelische Gemeinde Pirna

OT Sonnenstein, Straße der Jugend 2
Tel. 711976, www.pirna.feg.de

dienstags

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr Kinder-Spiele-Treff

sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst (jeden 3. Sonntag im Monat in russischer Sprache)
17:00 Uhr Lobpreis-Auftank-Abend (jeden 3. Sonntag im Monat)

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 3
Tel.: 5710164

regelmäßige Gottesdienste:

mittwochs, 09:00 Uhr
donnerstags, 17:30 Uhr
freitags, 09:00 Uhr
sonnabends, 17:00 Uhr
sonntags, 10:00 Uhr

■ Neuapostolische Kirche - Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23

regelmäßige Gottesdienste:

sonntags, 9:30 Uhr
mittwochs, 19:30 Uhr

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna
Schulstr. 5, Tel. 464400

sonnabends

09:30 Uhr: Bibelgespräch
10:30 Uhr: Predig